

Österreichischer
STOMA-Dachverband



Leben mit STOMA

Das Magazin der Österreichischen ILCO

Ileostomie • Colostomie • Urostomie

Deutsche
ILCO-Tage
2025

EOA
Kongress
2025

JUBILÄUM
50 Jahre
Österreichische
ILCO





Leben Sie Ihr Leben so, wie Sie es möchten.

**Wir haben Ihr Feedback ernst genommen:
Der CeraPlus™ Stomabeutel* ist jetzt noch
besser**^{1, 2, 3}, denn die Lebensqualität von
Menschen mit einem Stoma ist unsere
Leidenschaft.**

Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.hollister.com/update

* CeraPlus Hautschutzplatten mit der Remois Technologie von Alcare Co., Ltd. ** Im Vergleich zu unseren bisherigen Stomabeuteln.

1 Data on File, 2023; n=43. 2 Data on File, 2024. 3 Data on File, 2023; n=110. Lesen Sie vor der Anwendung bitte die Gebrauchsanleitung mit Informationen zu Verwendungszweck, Kontraindikationen, Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen. Hollister, das Hollister Logo und CeraPlus sind Markenzeichen von Hollister Incorporated. Alle anderen Warenzeichen und Copyrights sind das Eigentum der jeweiligen Inhaber. Remois ist eine Technologie der Alcare Co., Ltd. Dieses Testimonial erhielt von Hollister eine entsprechende Vergütung. © 2025 Hollister Incorporated



Die Eigenschaften des verbesserten Stomabeutels:



VORWORT DES OBMANNS



Wir sind bereit für die Zukunft – gemeinsam, offen und mit Zuversicht

Liebe Mitglieder, geschätzte Partner, liebe Freunde der Österreichischen ILCO

Wir haben uns intensiv beschäftigt, wie wir den Auftrag – **Menschen mit einem STOMA und deren Angehörige zu unterstützen** – in einer sich wandelnden Welt noch besser erfüllen können. Heute freue ich mich, Ihnen das Ergebnis dieser Entwicklung vorstellen zu dürfen:

- ein neues **Logo**
- eine modernisierte **Website**
- **Social-Media-Kanäle** (FB, Insta, YouTube)

Diese Schritte sind mehr als nur optische Anpassungen – sie sind Ausdruck einer Weiterentwicklung, die den Verband fit für die Zukunft macht. Unser Ziel ist es, die ILCO als starke, kompetente und zugleich menschliche Stimme in der Öffentlichkeit zu positionieren. Ein Verband, der Betroffene wie Interessierte gleichermaßen erreicht – dort, wo sie heute unterwegs sind: im Internet, in den sozialen Medien und im persönlichen Austausch.

Unser neues **Logo** steht für Klarheit, Offenheit und Zusammenhalt – zentrale Werte, die unsere Arbeit seit jeher prägen. Es verbindet Tradition und Erfahrung der ILCO mit einem modernen Erscheinungsbild, das unsere Haltung in die Zukunft trägt.

Parallel dazu wird derzeit gerade unsere **Website** grundlegend überarbeitet. Diese präsentiert sich abschließend übersichtlicher und benutzerfreundlich – mit einer klaren Struktur, aktuellen Informationen und mehr Serviceangeboten.

Ein großer Schritt in die Zukunft ist die Erweiterung unserer Kommunikationskanäle. Mit eigenen Auftritten auf **YouTube**, **Instagram** und **Facebook** öffnen wir uns neuen Formen des Dialogs. Dies ermöglicht uns, jüngere Betroffene, Angehörige und Interessierte direkt anzusprechen und authentische Einblicke in das Leben mit einem STOMA zu geben. Unsere Präsenz in den sozialen Medien soll dazu beitragen, Tabus zu brechen, Bewusstsein zu schaffen und Aufklärung in einer Sprache zu leisten, die Menschen heute erreicht – offen, positiv und lebensnah.

Auch unser **ILCO-Magazin** erstrahlt ab sofort in einem modernen, angepassten Layout. Damit möchten wir das optische Erscheinungsbild auf allen Kanälen zusammenführen. Das Magazin bleibt das zentrale Sprachrohr unseres Verbandes.

Diese Veränderungen sind Teil einer Vision: Die ILCO als modernen Verband weiter zu entwickeln. Auf die Bedürfnisse seiner Mitglieder eingehen und zugleich gesellschaftliche Verantwortung übernehmen. Dazu gehört Bewährtes zu bewahren – etwa den persönlichen Kontakt, das Engagement der SHG und die Solidarität untereinander, die seit Jahrzehnten das Fundament unserer Arbeit bilden. Digitalisierung kann und soll diese Werte nicht ersetzen, sondern sie ergänzen und stärken. Damit schlagen wir ein neues Kapitel auf.

**Auf weitere 50 Jahre
Österreichische ILCO!**

Euer Hans-Rainer Offenhuber

IMPRESSUM

Zeitschrift für Stomaträger,
Angehörige und medizinische
Fachkräfte

Medienhaber:
Österreichische ILCO
Stoma-Dachverband
Obere Augartenstraße 26-28
1020 Wien

Tel: 0664 / 341 50 70
E-Mail: magazin@ilco.at
ZVR: 300476618

Für den Inhalt verantwortlich:
Obmann Hans-Rainer OFFENHUBER
E-Mail: offenhuber@ilco.at

Redaktionsteam:
Hans-Rainer OFFENHUBER
Christiane ANDEXER
Kurt ANDEXER

Berichte einzelner Autoren liegen
in deren Verantwortungsbereich.
Nachdruck mit Quellenangabe
nach Rücksprache mit dem Autor.

Blattlinie:
Informationen für Stomaträger und
deren Angehörige. Aus Gründen der
besseren Lesbarkeit gilt bei allen
personenbezogenen Bezeichnungen
die gewählte Form für alle Geschlechter.

Layout & Grafik:
www.kempf-grafik.at
Druckerei:
Latzer Grafik & Druck GmbH, Saalfelden
Stockfotos: Adobe Stock
Auflage: 3.900 Stk.



www.facebook.com/ilcoaustria



www.instagram.com/ilco.austria



www.youtube.com/@ILCO-Austria

NEU

Latzer
GRAFIK & DRUCK



Gedruckt nach der Richtlinie des
Österreichischen Umweltzeichens
„Druckerzeugnisse“.
Latzer Grafik & Druck GmbH,
UW-Nr. 1456

Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/13317-1906-1001

**PRINTED IN
AUSTRIA**

INHALT

Die Seite des Obmanns..... 3
Impressum..... 4
Inhalt 5

Selbsthilfegruppen 6
Medizinische STOMA-Beratungsstellen..... 10
50 Jahre Österreichische ILCO 16

International

EOA-Kongress 20
STOMA-Hilfe für Uganda 21
Deutsche ILCO-Tage..... 22
Charta der Rechte für STOMA-Träger 23
Mama / Papa haben ein STOMA 24



Beiträge

Jung-STOMA-flexibel-vernetzt: Julia Peer 25
STOMA Kompetenzzentrum Ottakring 26
STOMA Berater Christof Ganeider..... 28
KSB-Tagung in Linz 29
Wir wünschen Frohe Weihnachten 30

Beiträge der Selbsthilfegruppen

Ausflug der SHG Salzburg 31
Die SHG Vorarlberg stellt sich vor..... 32
Stadtspaziergang der SHG Wien..... 33
Gruppenausflug der SHG Wien 34
Wiener Kontinenz-Tag 35
Ausflug der SHG Wiener Neustadt 36

Beitrag "Bei mir war der Krebs im Arsch daham ..." 38
Beitrag in eigener Sache 39

STOMA Beratung und Versorgung / Bandagisten..... 40-61
Übersicht der ILCO-Fördermitglieder 62-63
Entgeltliche Einschaltungen U2 / U4 / Seite 41 bis 61

HINWEIS:

Das nächste ILCO-Magazin erscheint Mitte Mai 2026.
Redaktionsschluss ist der 15. April 2026. Redaktionelle
Beiträge bzw. Infos und Anregungen zur Mitarbeit am
Magazin gerne an die E-Mail: magazin@ilco.at

RICHTIGSTELLUNG:
Im Magazin vom Nov. 2024 wurde das
Foto auf Seite 32 fälschlicherweise mit
dem Credit „©Foto: Ingrid Englisch“
versehen. Das Bild stammt tatsächlich
von Gabriele Hübel. Wir bitten den
Fehler zu entschuldigen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die durch ihre Berichte, Beiträge und Ideen dieses Magazin mit Leben gefüllt haben.



Selbsthilfegruppen

Beratung - Unterstützung - Gleichgesinnte

WIEN

ILCO DACHVERBAND BÜRO
Obere Augartenstraße 26-28
1020 Wien

Ingrid ENGLISCH
① 01 3323863 - ② 0664 8711047
✉ office-wien@ilco.at - ✉ englisch@ilco.at

SHG WIEN
Obere Augartenstraße 26-28
1020 Wien

Ingrid ENGLISCH
① 01 3323863 - ② 0664 8711047
✉ office-wien@ilco.at - ✉ englisch@ilco.at

SHG FÜR BERUFSTÄTIGE

Maria HLADNIK
① 0650 6807971

Jung-STOMA-flexibel-vernetzt

Julia PEER
① 0676 3836401 - ✉ peerjulia00@gmail.com
Martina SALCHEGGER
① 0660 6010365 - ✉ martina.salchegger@efs-ag.at

NEU

GRUPPENTREFFEN

4. Dezember 2025

Festsaal des Medizinischen SH-Zentrums, Obere Augartenstraße 26-28, 1020 Wien

2026: Jeden ersten Donnerstag im Monat ab 14:00 Uhr

Im Juli und August finden keine Gruppentreffen statt.

Colostomie-Ileostomie-Urostomie-Sprechstunde:

Do: 9:00 - 12:00 Uhr - tel. Terminvereinbarung mit Ingrid Englisch

BURGENLAND

SHG BURGENLAND
Herrengasse 12
7432 Oberschützen

Margarethe KIRNBAUER
① 0699 12530484 - ✉ kirnbauermargit@gmail.com

GRUPPENTREFFEN

3. Dez. 2025 um 12:00 Uhr - Adventsfeier im Restaurant Spiegel in Bad Tatzmannsdorf

2026: jeweils an einem Mittwoch, ab 12:00 Uhr, im März, Mai, Juni, Oktober und Dezember.
Infos bei Margarethe Kirnbauer. Einladungen dazu erfolgen jeweils schriftlich!

Weitere Ansprechpartner:

Heinz DOUCHA: ① 0664 73868710 - ✉ heinz.doucha@icloud.com

Raum Güssing: Frau Ursula: ① 0664 8785475

Bei unseren Treffen werden Erfahrungen ausgetauscht und gesellige Stunden miteinander erlebt. Immer wieder laden wir dazu auch Fachpersonen ein, die über Neues berichten und ihre Informationen mit uns teilen.

NIEDERÖSTERREICH

SHG NIEDERÖSTERREICH
Josef-Stadlmaiergasse 2/7
3003 Gablitz

Susanne DEIMEL-ENGLER
① 0680 2162301
✉ s.deimel@aon.at

GRUPPENTREFFEN

Betroffene, die keiner der SH-Gruppen in NÖ angehören, erhalten auf Wunsch gerne den NÖ-Rundbrief mit aktuellen Infos sowie 2x jährlich das ILCO-Magazin zugesandt. Bei entsprechender Nachfrage werden Gruppentreffen zum Erfahrungsaustausch auch in anderen Regionen organisiert.

SHG TULLN

Markus BESTA - ① 0676 85462431
Susanne DEIMEL-ENGLER - ① 0680 2162301
Christa SCHWENDEMANN - ① 0650 2474782

GRUPPENTREFFEN TULLN

Jeden dritten Donnerstag im Monat ab 17:00 Uhr

Gesundheits- und Krankenpflegeschule, Alter Ziegelweg 10, 1. Stock, 3430 Tulln
(Eingang Konrad-Lorenz-Straße/Hinterseite des Krankenhauses)

SHG ST. PÖLTEN

Viehofen, Franzgasse 6
3107 St. Pölten

Manfred HAIDER
① 02742 361873 - ② 0664 3701201
✉ haider_manfred@a1.net

GRUPPENTREFFEN ST. PÖLTEN

Jeden zweiten Dienstag im Monat ab 14:00 Uhr

Universitätsklinikum St. Pölten, Dunant-Platz 1, Haus C, 1. OG - Vortragssaal, 3100 St. Pölten

SHG WALDVIERTEL

Gitti LANGGASSNER
① 0664 6455633

GRUPPENTREFFEN WALDVIERTEL

Jeden dritten Mittwoch im Monat ab 17:00 Uhr

Gasthaus Swidger, Hauptplatz 32, 3931 Schweiggers

SHG WIENER NEUSTADT

Sommerhäuser 7
2811 Wiesmath

Elfriede BEISTEINER
① 0664 73608050
✉ elfi.beisteiner@gmail.com

Rathausplatz 1/3
2840 Grimenstein

Günter KÖCK
① 0660 4118085
✉ koeckgues151@gmail.com

Helene FILSNER
① 0664 43578201
✉ helene.filsner@aon.at

GRUPPENTREFFEN WIENER NEUSTADT

Jeden ersten Donnerstag im Monat ab 15:00 Uhr

Gasthaus Weidinger, Bräunlichgasse 10-12, 2700 Wiener Neustadt

Betroffene,
Angehörige und
Freunde sind uns
herzlich
willkommen!

Lasst uns unter Gleichgesinnten
vertrauensvoll miteinander reden!

OBERÖSTERREICH

SHG STEYR
Elisabethstraße 3/28
3350 Haag

Bernhard SCHACHERMAYR
① 0676 6104514 - ✉ bernhard.schachermayr@gmail.com

GRUPPENTREFFEN STEYR
Infos und Termine auf Anfrage

SHG KIRCHDORF an der Krems

Veronika BRAMBERGER DGKP/KSB
① 050 55467-22130 - ✉ veronika.bramberger@ooeg.at

Regina HERZOG
① 0664 3962791 - ✉ giniherzog80@gmail.com

GRUPPENTREFFEN KIRCHDORF an der Krems

jeweils am ersten Freitag im März, Juni, Sept. und Dez. ab 15:00 Uhr
Inzersdorfer Dorfstub'n, Dorfplatz 1, 4565 Inzersdorf im Kremstal

Infos bei der Kontinenz- und Stomaberatung im Ordensklinikum Linz - Barmherzige Schwestern
Mo. 8:00 - 12:00 Uhr, ① 0732 7677-7651

SALZBURG

SHG SALZBURG-STADT
Ischlerbahnweg 2
5300 Hallwang

Hans-Rainer OFFENHUBER (Obmann Dachverband)
① 0664 4531845 - ✉ offenhuber@stoma-sbg.at

Unterhaus 79
9871 Seeboden

Christiane ANDEXER
① 0664 5067544 - ✉ andexer@stoma-sbg.at

GRUPPENTREFFEN SALZBURG STADT

10. Dezember 2025 (Weihnachtsfeier) ab 16:00 Uhr
2026: 11. Feb. | 15. April | 10. Juni | 16. Sept. | 21. Okt. | 9. Dez. (Weihnachtsfeier)
Volkshilfe Salzburg-Itzling, Kirchenstraße 55a, 5020 Salzburg

SHG PINZGAU

Siegfried BUCHNER
① 0664 3530690

GRUPPENTREFFEN PINZGAU

2. Dezember 2025 (Weihnachtsfeier) ab 16:00 Uhr
2026: 17. Feb. | 14. April | 2. Juni | 8. Sept. | 27. Okt. | 1. Dez. (Weihnachtsfeier)
Rot-Kreuz-Saal - Tauernklinikum Zell am See, Paracelsusstraße 14, 5700 Zell am See

SHG PONGAU

Martina SALCHEGGER
① 0660 6010365 - ✉ stoma_ced_pongau@gmx.at

GRUPPENTREFFEN PONGAU

4. Dezember 2025 (Weihnachtsfeier) ab 16:00 Uhr
2026: 12. Feb. | 9. April | 11. Juni | 10. Sept. | 22. Okt. | 3. Dez. (Weihnachtsfeier)
Haus Luise / Luise Saal, Vinzenzstraße 3, 5620 Schwarzach im Pongau

Termine und Infos auch auf www.stoma-sbg.at

STEIERMARK

SHG GRAZ

Barbara NUSSBAUMER-GRILLITSCH DGKP/KSB
① 0664 5317265
✉ barbara.nussbaumer.grillitsch@outlook.com

Silvia GRADENEGGER DGKP/WM/KSB
① 0664 1050656

GRUPPENTREFFEN GRAZ

Erster Dienstag, jeden 2. Monat um 14.00 Uhr
Verein Grazer Turnerschaft, Münzgrabenstr. 160, 8010 Graz
Parkplätze stehen zur Verfügung / öffentl. Buslinie 66 (Haltestelle Hasenheide)

KÄRNTEN

SHG VILLACH

Wilhelm LADENHAUF
① 0664 1831283 - ✉ willi.ladi@aon.at

Johannes Trummer ① 0670 6562288

GRUPPENTREFFEN VILLACH

Jeden ersten Donnerstag im Monat ab 14:00 Uhr
Gasthaus Jedermann, Bleibergerstraße 107, 9500 Villach

SHG ST. VEIT an der Glan

Barbara ALLMANN
① 0664 2621749 - ✉ barbara.allmann@aon.at

Ulrike PICK-WALCHER
① 0676 84703333

GRUPPENTREFFEN ST. VEIT an der Glan

Infos und Termine bei Barbara Allmann. Es gibt Vorträge und es wird mit Betroffenen besprochen, welches Thema sie interessiert. DGKP Anni Brettner stellt dabei neue Produkte vor.

TIROL

SHG TIROL

Kluibenschedlstraße 33
6421 Rietz

Brigitte WEBER

① 0650 9803168
✉ ilco.tirol@gmx.at

GRUPPENTREFFEN jeweils Samstag ab 14:00 Uhr

6. Dezember 2025 (mit Weihnachtsfeier) - 2026: 28. März, 27. Juni, 26. Sept., 12. Dez.
Hotel Charlotte, Philippine-Welser-Straße 88a, 6020 Innsbruck
Bitte um telefonische Anmeldung wegen der schwankenden Teilnehmerzahl.

VORARLBERG

SHG Dornbirn

Schlachthausstrasse 7c
6850 Dornbirn

Nadine BREUSS

① 0664 1701626
✉ stoma.gruppe@gmail.com
✉ info@selbsthilfe-vorarlberg.at

NEU

GRUPPENTREFFEN jeden ersten Dienstag im Monat - Termine und Infos auf Anfrage.

Medizinische STOMA-Beratungsstellen in Ihrer Nähe!

WIEN

UNIVERSITÄTSKLINIKUM AKH Wien Patientenschulung für Stoma-Kontinenz - Klinik für Chirurgie/ Ambulanz 7C Währingergürtel 18-20 1090 Wien	Monika GNANT DGKP/KSB ✉ monika.gnant@akhwien.at Eva SPECKMAYER DGKP/KSB ✉ eva.speckmayer@akhwien.at ☎ 01 40400-69000	Mo. bis Fr. von 8-14 Uhr tel. Terminvereinbarung
UNIVERSITÄTSKLINIKUM AKH Wien Patientenschulung Urologie Währingergürtel 18-20 1090 Wien	Eva SEMIJALAC DGKP/KSB ☎ 01 40400-26170 oder -26060	Mo. bis Fr. von 7-15 Uhr tel. Terminvereinbarung
KRANKENHAUS BARMHERZIGE SCHWESTERN Kontinenz- und Stomaberatung Stumpergasse 13 - 1060 Wien	Maja NJEGOVEC DGKP/KSB ☎ 01 59988-6861	Mo. & Mi. von 7-14 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
KLINIK OTTAKRING Kontinenz- und Stomaberatung Montleartstr. 37 - 1160 Wien	Sandra BIELITZ-HOLZER DGKP/KSB ☎ 01 49150-4814	Mo. bis Fr. von 8-15 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
KLINIK LANDSTRASSE Juchgasse 25 1030 Wien	Karin MÜLLER DGKP/KSB ☎ 01 71165-71416	Mo. bis Fr. von 8-14 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
KLINIK HIETZING Kontinenz- & Stomaberatung Wolkersbergenstr. 1 1130 Wien	☎ 01 80110-2870 Cornelia MARTAN-JAKOPEC Msc DGKP/KSB ☎ 0664 8445336 Margit SCHÖNY-HEINDL MBA DGKP/KSB ☎ 0664 8580691	Mo. bis Fr. von 8-13 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
KLINIK FAVORITEN TP2-Kontinenz- & Stomaberatung Kundratstr. 3 1100 Wien	Regina KRENSLEHNER DGKP/KSB ☎ 01 601910-71422 ✉ reginakrenslehner@gesundheitsverbund.at	nach telefonischer Terminvereinbarung

NIEDERÖSTERREICH

LANDESKLINIKUM MOSTVIERTEL Chirurgische Ambulanz Krankenhausstr. 21 3300 Amstetten	Monika FUNKE DGKP/KSB ☎ 07472 9004-18027	Mo. bis Fr. von 8-12 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
LANDESKLINIKUM KORNEUBURG Kontinenz- und Stomaberatung Wiener Ring 3-5 2100 Korneuburg	Elisabeth REINSPERGER DGKP ☎ 02262 9004-22827	Mo. bis Fr. von 7:15-8:30 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
LANDESKLINIKUM WAIDHOFEN/YBBS Kontinenz- und Stomaberatung Ybbsitzerstraße 112 3340 Waidhofen/Ybbs	Berta EDERMAYER DGKP/Akad. KSB Karin HOFMACHER DGKP ☎ 07442 9004-24185	Mo. + Mi. von 7-12 Uhr jeden 2. Fr. von 7-11 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
UNIVERSITÄTSKLINIKUM TULLN Stomaambulanz Alter Ziegelweg 10 3430 Tulln	Raffaela FERTL DGKP/KSB ☎ 02272 9004-22050	Di. von 12-14 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
UNIVERSITÄTSKLINIKUM ST. PÖLTEN Chirurgische Ambulanz Haus C, Ebene 0, Ambulanzzentrum C Dunant-Platz 1 3100 St. Pölten	Birgit CHWATAL DGKP ☎ 02742 9004-21041	Mo. bis Fr. nach telefonischer Terminvereinbarung
LANDESKLINIKUM SCHEIBBS Kontinenz- und Stomaberatung Eisenwurzenstraße 26 3270 Scheibbs	Eva GROSSBERGER DGKP/KSB ☎ 07482 9004-24536	Di. und Do. von 7:30-12 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
LANDESKLINIKUM MISTELBACH Zentralambulanz Lichtensteinstraße 67 2130 Mistelbach	Karin KEMMINGER KSB ☎ 0699 10769248	Mo. bis Fr. nach telefonischer Terminvereinbarung

BURGENLAND

KLINIK OBERWART-GESUNDHEIT BURGENLAND Stomaambulanz Dornburggasse 90 7400 Oberwart	Maria PÖTTLER DGKP/KSB ① 05 7979-37170	nach telefonischer Terminvereinbarung
KLINIK OBERPULLENDORF GESUNDHEIT BURGENLAND Stomaambulanz Spitalstraße 32 7350 Oberpullendorf	Manuela FAZEKAS DGKP/KSB ① 05 7979-34930	Mo. bis Fr. nach telefonischer Terminvereinbarung
KRANKENHAUS DER BARMHERZIGEN BRÜDER EISENSTADT Allgemeine Ambulanz Johannes von Gott -Platz 1 7000 Eisenstadt	Gabriele GRILL-HERKO MSc DGKP/KSB ① 02682 601-1223	Mo./Mi./Fr. von 8-13 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung

ÖSTERREICH

PYHRN- EISENWURZEN KLINIKUM KIRCHDORF Stomaberatung Hausmanninger Straße 8 4560 Kirchdorf a. d. Krems	Veronika BRAMBERGER DGKP ① 050 55467-22130 ✉ veronika.bramberger@ooeg.at	nach telefonischer Terminvereinbarung
ORDENSKLINIKUM LINZ - BARMHERZIGE SCHWESTERN Kontinenz- und Stomaberatung Seilerstätte 4 4010 Linz	Christa SORG DGKP/KSB Adelheid ANZINGER DGKP/KSB ① 0732 7677-7651 ✉ adelheid.anzinger@ordensklinikum.at	Mo. von 8-12 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung

STEIERMARK

KRANKENHAUS DER BARMHERZIGEN BRÜDER Allgemeine Chirurgische Ambulanz Stoma-Ambulanz Marschallgasse 12 8010 Graz	Mario GRADISCHNIG DGKP/KSB ① 0316 7067-16750	Mo. bis Fr. von 8-14 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
LANDESKRANKENHAUS GRAZ - STANDORT WEST Stoma Ambulanz Göstinger Str. 22 8020 Graz	Maria Carina NEUGEBAUER DGKP/KSB ① 0316 5466-6096	Mo. von 8-12 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
LANDESKRANKENHAUS UNIVERSITÄTS-KLINIKUM Chirurgie und Stoma Ambulanz Auenbruggerplatz 05 8036 Graz	Christiane NEUBAUER DGKS/KSB Margit NIENAUS DGKP ① 0316 385-84325	Mo. bis Fr. von 12-14:30 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
LANDESKRANKENHAUS HARTBERG Gynäkologische Abteilung Kontinenz- u. Stomaberatung Krankenhausplatz 1 8230 Hartberg	Doris GRABNER DGKP/AE Andrea ZANKL DGKP ① 03332 605-2179	nach telefonischer Terminvereinbarung
LANDESKRANKENHAUS FELDBACH-FÜRSTENFELD Chirurgie-Ambulanz Ottokar-Kernstock-Straße 18 8330 Feldbach	Luise OBERHAMMER DGKP ① 0316 7063-2110	nach telefonischer Terminvereinbarung
KUR- UND REHA-ZENTRUM BAD RADKERSBURG - KLINIK MARIA THERESIA Thermenstraße 24 8490 Bad Radkersburg	Katharina HACKL DGKP ① 03476 3560	nach telefonischer Terminvereinbarung
LANDESKRANKENHAUS HOCHSTEIERMARK Kontinenz- und Stomaberatung Vordernbergerstraße 42 8700 Leoben	Claudia SIEGMUND DGKP/KSB ① 03842 401 37 13	Mo. bis Fr. von 8-14 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung

KÄRNTEN

LANDESKRANKENHAUS VILLACH Stomaambulanz in der Chirurgischen Ambulanz Nikolaigasse 43 - 9500 Villach	Karin PICHLER DGKP (Vertretung Schwester Rosi) ④ 04242 208-62801	Mo. und Do. von 8-12 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
LANDESKRANKENHAUS KLAGENFURT Feschnigstr. 11 - 9020 Klagenfurt	Karin MEYER DGKP/M.Ed ④ 0463 538-26265	Mo. bis Do. von 8:30-15 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
A.Ö. KRANKENHAUS SPITTAL an der DRAU Billrothstr. 1 9800 Spittal an der Drau	Astrid LAGGER DGKP/KSB Maria EDER DGKP/KSB ④ 04762 6220	Mo. bis Fr. von 8-13 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
BEZIRKSKRANKENHAUS LIENZ Emanuel-von-Hibler-Str. 5 9900 Lienz	Christof GANEIDER DGKP/ KSB ④ 04852 606 827 15 ✉ c.ganeider@kh-lienz.at	Di. von 7:30-12 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
KUR- UND REHA-ZENTRUM ALTHOFEN Moorweg 30 - 9330 Althofen	Sieglinde HOBISCH DGKP/KSB ④ 04262 20710	nach telefonischer Terminvereinbarung
KRANKENHAUS DER BARMHERZIGEN BRÜDER ST.VEIT an der GLAN Spitalgasse 26 9300 St.Veit an der Glan	Anni BRETTNER DGKP/KSB ④ 04212 4990 Petra GRANTNER DGKP ④ 04212 499 8280	nach telefonischer Terminvereinbarung

SALZBURG

UNIKLINIKUM SALZBURG Müllner Hauptstraße 48 5020 Salzburg	Team Wund-, Stoma- und Kontinenzberatung ④ 057255 54086 ✉ kontinenzstomaberatung@salk.at	nach telefonischer Terminvereinbarung
KARDINAL SCHWARZENBERG KLINIKUM Kardinal Schwarzenbergplatz 1 5620 Schwarzach im Pongau	Rita LINDENTHALER BScN/DGKP/KSB ④ 06415/7101-82085 ✉ rita.lindenthaler@ks-klinikum.at Elisabeth SCHNELL DGKP/KSB ✉ elisabeth.schnell@ks-klinikum.at	nach telefonischer Terminvereinbarung
TAUERNKLINIKUM ZELL AM SEE Paracelsusstraße 8 5700 Zell am See	Martina GÜHL DGKP/KSB ④ 050272/33806 ✉ martina.guehl@tauernklinikum.at	nach telefonischer Terminvereinbarung

TIROL

TIROL KLINIK INNSBRUCK Chirurgie Haus 8 Anichstraße 35 - 6020 Innsbruck	Monika VIERTLER DGKP Simon LANBACHER DGKP Karin MAYR-HÖRTNAGL DGKP/KSB Artur KAISER-LIENHART DGKP ④ 050-504 80386	Mo. bis Fr. von 8-13 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
TIROL KLINIK INNSBRUCK Neurologische Ambulanz für Urostomie Anichstraße 35 - 6020 Innsbruck	④ 050-504 24800	nach telefonischer Terminvereinbarung
LANDESKRANKENHAUS HALL IN TIROL Milser Straße 10 - 6060 Hall in Tirol	Karoline GRATL DGKP/KSB/WM Barbara KÖNIG DGKP/KSB ④ 050 504 88296	Mo.+Do. von 14-16 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
BEZIRKSKRANKENHAUS SCHWAZ Swarovskistraße 1/3 - 6130 Schwaz	Astrid KLUCKNER DGKP/KSB Corinna PÖHL DGKP/KSB ④ 05242 600-56402	Mo. von 14-15:30 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
BEZIRKSKRANKENHAUS SANKT JOHANN Bahnhofstraße 14 6380 St. Johann in Tirol	Rene WIESER BScN Michaela SEITLINGER DGKP/KSB ④ 05352 606 8075	jeden ersten Fr. von 13:30-16 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
ALLG. ÖFFENTL. KRANKENHAUS ST. VINZENZ BETRIEBS GMBH Sanatoriumstraße 43 6511 Zams	Birgit TRAXL DGKP/KSB Stefanie MELMER DGKP/KSB Melanie BRIEDL DGKP/KSB ④ 05 442 600 91-8520	Do. von 08-16 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
BEZIRKSKRANKENHAUS REUTTE/TIROL Krankenhausstraße 39 6600 Ehenbichl	Monika HATZER-LORENZ DGKP/KSB ④ 05672 601-439	nach telefonischer Terminvereinbarung
BEZIRKSKRANKENHAUS KUFSTEIN Endach 27 - 6330 Kufstein	Sabine SCHWARZENAUER DGKP/KSB ④ 05372 6966-3305 Christine MÜHLBERGER DGKP ④ 05372 6966-4301	nach telefonischer Terminvereinbarung

VORARLBERG

AKS DORNBIRN Färbergasse 13 - 6850 Dornbirn	Brigitte AMORT DGKP/KSB ④ 05574 202-3000	Di. 18:00 - 20:00 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
LKH FELDKIRCH Stoma & Kontinenz Ambulanz Carinagasse 47 - 6700 Feldkirch	Manuela KÖFLER DGKP/KSB Bernadette ROITHER DGKP/KSB ④ 05522 303-2451 ✉ stomaambulanz@lkf.at	Di./ Do. 8:00 - 16:00 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung
LKH BREGENZ Stoma Ambulanz Carl-Pedenz-Str. 2 - 6900 Bregenz	Ronny HOFMANN DGKP ④ 05574 401 24 51	Mo. - Mi. - Fr. nach telefonischer Terminvereinbarung

50 JAHRE ÖSTERREICHISCHE ILCO STOMA DACHVERBAND

Vom 23. bis 25. Mai 2025 feierten wir im Hotel Heffterhof in Salzburg das 50 Jahr Jubiläum der ILCO Österreich.

Die Feier startete am Freitag Nachmittag im Heffterhof, wo nach und nach die Gäste aus nah und fern eintrafen.

Aus dem Ausland reisten Jon Thorkelsson aus Island, Isabella Grosu aus Rumänien, Sandra Röder, Silke Winkelbauer und Maria Haß aus Deutschland, Wolfgang Göbel aus der Schweiz an.

Ein Mitglied der Gruppe Burgenland verwöhnte uns mit selbstgemachten Bäckereien. Am Samstag fand dann die eigentliche Feier im festlich geschmückten Veranstaltungssaal statt. Unser Obmann Hans-Rainer Offenhuber begrüßte alle Gäste der Veranstaltung. In seiner Rede beleuchtete er die vergangenen Entwicklungen der ILCO und gab einen

Ausblick auf deren künftige Ausrichtung. Jon Thorkelsson von der EOA richtete ebenfalls Grußworte an die Anwesenden und unterstrich die Wichtigkeit der Arbeit in der Selbsthilfe.

Landesrätin Mag. Daniela Gutschi, eine Vertreterin des Salzburger Bürgermeisters, GRIn Gabi Venditto-Wagner und der Dachverband der Salzburger Selbsthilfe betonten in ihren Reden die herausragende Rolle der ILCO, die weit über die reine Selbsthilfe hinausgeht. Der Verein steht für Zusammenhalt, Austausch und Engagement – Werte, die auch in Zukunft das Fundament seiner Arbeit bilden sollen. Frau Sandra Röder, Vorstandsmitglied der Deutschen ILCO richtete ihre Grußworte abschließend an die



Bericht: Hans-Rainer Offenhuber Fotos: Kurt Andexer



v.l.n.r.: Prof. Dr. Helmut Weiss, Jon Thorkelsson, Mag. Daniela Gutschi, GRIn Gabi Venditto-Wagner, Hans Rainer Offenhuber

Festgäste und überreichte dabei einen kleinen STOMA-Bären als Maskottchen. Nach einer kurzen Kaffeepause erfolgte der hervorragende Fachvortrag von Prof. Dr. Weiss aus dem KH der Barmherzigen Brüder in Salzburg über Funktion und Beschaffenheit des Darms. Anhand zahlreicher bildlicher Darstellungen konnte er umfassend, verständlich die Erkrankungen und Ereignisse erklären, und die aktuellen medizinischen Möglichkeiten und Varianten eines Stomas aufzeigen. Nach dem Mittagsbuffet gab es den Fachvortrag der Stoma Ambulanz der

SALK. Diesmal zum Thema: "Von der prästationären bis zur postoperativen Stomaversorgung am Beispiel Uniklinikum Salzburg".

Hersteller von Stomaartikel waren mit ihrem Sortiment vertreten und präsentierten ihre Produkte. Eine Volksmusikgruppe lockerte zwischen den Programmpunkten die Stimmung auf. Nach dem offizielle Programmende gab es noch eine Stadtführung und ein Abendessen im Sternbräu. An der Hotelbar im Heffterhof fand die Jubiläumsfeier schlussendlich ihren Ausklang.



Monika Seidl, Geschäftsführerin Selbsthilfe Salzburg



Prim. Univ.Doz. Dr. Helmut Weiss

50 JAHRE ÖSTERREICHISCHE ILCO STOMA DACHVERBAND



Hans Rainer Offenhuber, Sabine Gruber, Kurt Sailer



KONGRESS DER EUROPÄISCHEN STOMA VEREINIGUNG „EOA“

Der 17. EOA-Kongress fand am 9. und 10. Mai 2025 in Oslo statt

Die EOA-Konferenz findet alle drei Jahre statt. Derzeit gehören 46 Organisationen aus Europa, dem Nahen Osten und – im Sinne einer befristeten Patenschaft – aus Afrika an.

Diesmal trafen sich Vertreter der Mitgliedsorganisationen sowie Gäste aus 18 Ländern zur EOA-Konferenz. Dass die Verständigung dabei grundsätzlich auf Englisch stattfindet, war herausfordernd, aber kein Hindernis. Der österreichische Verband war durch Hans-Rainer Offenhuber, Alfred Helpferer und Martina Salchegger vertreten.



Teilnehmer der 17. EOA-Konferenz - Foto: EOA

Darüber hinaus haben je ein Vertreter der STOMA-Organisation aus Uganda (Aufbauarbeit der STOMA-Hilfe in Afrika) und aus dem Nahen Osten teilgenommen. Die gezeigten Bilder aus Afrika und dem Nahen Osten führten eindrucksvoll vor Augen, unter welch widrigen Umständen und in welch erschütternder Situation – beispielsweise in Gaza – Stomaträger versorgt werden müssen.

Es wurden unter anderem sehr interessante Vorträge von Fachleuten aus Norwegen gehalten. Die Beiträge gaben wertvolle Einblicke in aktuelle Entwicklungen und Erfah-

rungen im Bereich der Stomaversorgung. Besonders betont wurde das ehrenamtliche Engagement der EOA-Mitglieder, das einen wesentlichen Beitrag zum Erfolg der Organisation leistet. Dieses Engagement wurde mit großem Respekt und Dank gewürdigt.



Der neu gewählte EOA-Vorstand:
(von links) Jon Thorkelsson (Island), Isabella Grosu (Rumänien), Caroline Bramwell (Großbritannien), Andrea Stupalova (Tschechische Republik) und Henrik Karlsson (Finnland) - Foto: EOA

Am zweiten Tag der Veranstaltung fand die Neuwahl des Vorstandes der EOA statt. Der bisherige Obmann, Jon Thorkelsson, wurde dabei einstimmig in seinem Amt bestätigt.

Nach Abschluss der Tagung nahmen wir viele positive Eindrücke und wertvolle Erfahrungen mit nach Hause. Gleichzeitig hinterließen die Berichte und Bilder aus verschiedenen Regionen – insbesondere zur Situation der Stomaversorgung – auch nachdenkliche und bewegende Eindrücke.

Die Reise machte deutlich, wie unterschiedlich die Rahmenbedingungen in den einzelnen Ländern sind und wie wichtig internationale Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung bleiben.

Hans-Rainer Offenhuber

STOMA HILFSMITTEL-SAMMLUNG FÜR UGANDA



Beim EOA-Kongress im Mai in Oslo berichtete uns Dr. Alex Mushabe, ein Chirurg aus Uganda, von der äußerst schwierigen Situation vieler Patienten nach einer STOMA-Operation.

Aufgrund fehlender STOMA-Versorgungsmaterialien werden die Patienten häufig bereits kurz nach der Operation aus dem Krankenhaus entlassen – oft mit nur einem einzigen Stoma-Beutel. Infolge greifen die Betroffenen aus purer Not heraus zu Plastiksackerln, Stoffresten oder anderen improvisierten Lösungen, was zu schweren Haut- und Wundinfektionen führt.

Die von Dr. Mushabe gezeigten Bilder waren erschütternd und für uns kaum vorstellbar. Aus diesem Grund haben wir beschlossen,



Bericht & Fotos: Hans-Rainer Offenhuber

DEUTSCHE ILCO-TAGE vom 26. bis 28. September 2025 in Wernigerode

Als Vertreter der österreichischen ILCO reiste Obmann Hans-Rainer Offenhuber und ich nach Wernigerode, um an den deutschen ILCO-Tagen teilzunehmen. Drei Tage voller Austausch, fachlicher Impulse und gemeinsamer Entdeckungen haben uns nicht nur fachlich bereichert, sondern auch das Netzwerk zwischen Österreich und Deutschland gestärkt.

Die Anreise verlief entspannt. Wernigerode empfing uns mit herbstlichem Licht und dem typischen Flair der Fachwerkhäuser. Am Abend lud der Veranstalter zu einem gemeinsamen Abendessen ein – eine herzliche, ungezwungene Gelegenheit, neue Gesichter kennenzulernen und erste Gespräche zu führen. Beim Essen tauschten wir Erfahrungen aus, entdeckten gemeinsame Interessen und knüpften Kontakte zu anderer ILCO-Verbände, Aussteller und dem Fachpublikum.

Das Programm am Samstag bot eine gelungene Mischung aus fachlich fundierten Vorträgen, praxisnahen Workshops und einem Bereich für Firmenpräsentationen. Besonders beeindruckend waren Vorträge, die aktuelle Entwicklungen, neue Ansätze im Patientenmanagement und innovative Hilfsmittel praxisnah vorstellten. Die Aussteller präsentierten ihre Produkte und Dienstleistungen, die den Alltag von Betroffenen und Fachkräften erleichtern können.

Der direkte Dialog an den Ständen ermöglichte vertiefende Fragen und konkrete Impulse für die Arbeit vor Ort. Ideen wurden ausgetauscht, Erfahrungen geteilt und konkrete Anknüpfungspunkte für die Zukunft besprochen. Abends erwartete uns ein fröhlicher Ausklang. Musik lockerte die Atmosphäre und viele nutzten die Zeit, um Neues in entspannter Runde weiter zu vertiefen.



(von links) Klaus-Peter Berszuck, Martina Salchegger, Hans-Rainer Offenhuber, Jon Thorkelsson mit Gattin, Maria Hass

Am Sonntag zeigte sich Wernigerode bei einer Stadtrundfahrt von seiner besten Seite. Die Tour war nicht nur touristisch ansprechend, sie bot auch Raum für Reflexion über das Wochenende – welche Kontakte bleiben und welche Ideen weiterverfolgt werden sollen. Für Hans und mich war dies ein schöner Abschluss, bevor die Rückreise angetreten wurde.

Die Reise zu den deutschen ILCO-Tagen war für uns sowohl fachlich als auch menschlich bereichernd. Die Kombination aus fundierten Vorträgen, praxisorientierten Ausstellern und dem persönlichen Austausch machte die Tage zu einer gelungenen Veranstaltung. Besonders wertvoll war die Möglichkeit die grenzüberschreitende Vernetzung zu stärken und konkrete Ansätze für die Zusammenarbeit zu finden.

Wir kehrten mit vielen Kontakten, frischen Impulsen und Ideen für die praktische Arbeit zurück. Einige Themen und Kooperationsmöglichkeiten wollen wir innerhalb der österreichischen ILCO weiterverfolgen.

Bericht & Foto: Martina Salchegger



CHARTA DER RECHTE VON STOMA-TRÄGERN



Stomaträger müssen die Informationen und die Versorgung erhalten, die sie dazu befähigen, ein selbstbestimmtes und selbständiges Leben zu führen und an allen Entscheidungsprozessen mitzuwirken. Es ist das erklärte Ziel der Internationalen Stomavereinigung IOA, dass diese Charta in allen Ländern der Welt verwirklicht wird.

Dies sind Ihre Rechte:

- Vor der Operation beraten zu werden, damit gesichert werden kann, dass sie sich der Vorteile der Operation voll bewusst sind und die wesentlichen Fakten über das Leben mit einem Stoma kennen
- Ein gut angelegtes, richtig platziertes Stoma zu erhalten, unter voller und angemessener Berücksichtigung des Wohlergehens des Patienten
- Erfahrene und professionelle medizinische, pflegerische und psychosoziale Unterstützung vor und nach der Operation zu erhalten, sowohl im Krankenhaus als auch in ihrer Stadt oder Gemeinde
- Die Unterstützung und Informationen zu erhalten, die der Familie, Betreuern sowie Freunden helfen, mehr Verständnis für die Verfassung des Stomaträgers zu entwickeln und für seine Leistung zur Anpassung an die neue Situation, die nötig ist, um ein zufriedenstellendes Leben mit dem Stoma erreichen zu können
- Vollständig und unparteiisch informiert zu werden über alle erforderlichen Stomaversorgungsartikel, die in ihrem Land verfügbar sind
- Freien Zugang zu erhalten zu einer Vielfalt erschwinglicher Stomaversorgungsartikel
- Informiert zu werden über ihre nationale Stomavereinigung und deren Angebote und Hilfestellungen
- Geschützt zu werden gegen alle Formen von Diskriminierung
- Sicher sein zu können, dass persönliche Daten hinsichtlich der Stomaoperation diskret und vertraulich behandelt werden, um die Privatsphäre zu schützen
- Sicher sein zu können, dass solche Informationen von niemandem weder an Personen oder Unternehmen weitergegeben werden, die in der Herstellung, im Verkauf oder der Abgabe von Stomaversorgungsartikeln oder ähnlichen Produkten tätig sind, noch an Personen oder Unternehmen, die wegen ihrer Verbindung zum kommerziellen Stomaartikelmarkt direkt oder indirekt von diesen Informationen profitieren können

Die Charta wurde von der IOA herausgegeben und 2007 in dieser überarbeiteten Fassung vom World Council verabschiedet. Infos finden sich auf:

www.ostomeurope.org und www.ostomyinternational.org

MAMA/PAPA HAT EIN STOMA

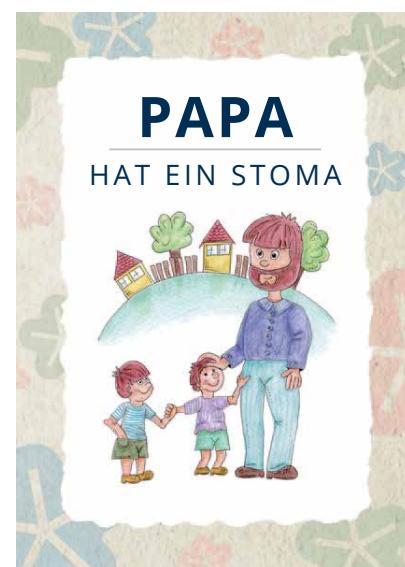
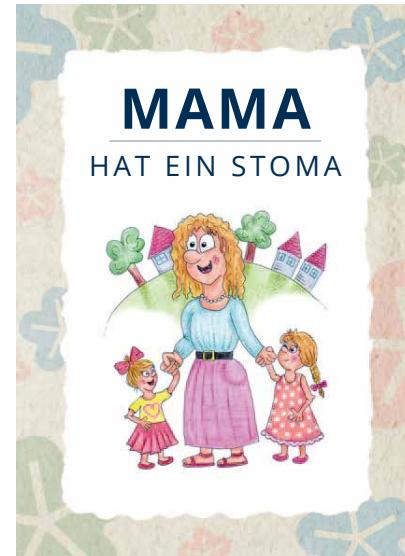
Heutzutage haben mehr Menschen ein Stoma als früher und es ist alles viel einfacher, da es sehr viele STOMA-Hilfsmittel gibt. Sowohl der Stomaträger, als auch sein Umfeld, beobachten und erleben in der Regel gewisse Veränderungen, nachdem das Stoma gelegt wurde. Vor allem Kinder können sensibel auf die neue Situation reagieren.

Die gute Nachricht ist, dass ein schrittweises Vertrautmachen mit allem, was dazugehört, eine schnellere Rückkehr zur „neuer Normalität“ bedeutet. Wenn Kindern gesagt wird, dass jemand einen künstlichen Darmausgang bekommt, egal, ob Mutter, Vater, Oma, Opa, Tante oder Onkel, werden nicht nur sie eine neue Lebenssituation erleben.

Die Broschüre **MAMA/PAPA HAT EIN STOMA** entstand aus der Initiative von jungen aktiven Menschen und ihren persönlichen Beobachtungen und Erfahrungen aus dem Familienleben mit einem Stoma. Die Broschüre beschreibt verschiedene alltägliche Situationen eines stomatragenden Elternteils und soll als Inspiration dienen, den Kindern auf einfühlsame und spielerische Weise die neue Situation zu erklären. Die Geschichten sind mit farbenfrohen Illustrationen ergänzt, die speziell für Kinder angepasst sind.

Die Broschüre der tschechischer Czech ILCO, e.V. (České ILCO z. s.) hat in Tschechien und der Slowakei grosses Interesse geweckt hat und wir hoffen, dass sie nicht nur bei Stomaträgern in Österreich auf entsprechendes Interesse stösst.

Die deutsch-sprachige Version der Broschüre steht als PDF-Download unter www.ilco.at zur Verfügung.



Weitere Informationen (in tchechischer Sprache) finden Sie unter
www.ilco.cz und www.jetojendetail.cz

Jung – STOMA – flexibel - vernetzt

Julia Peer

Morbus Crohn und Stomaträgerin aus Tirol



Ein STOMA ist nicht das Ende des Lebens. Für viele ist es der Beginn wieder zu leben.

Diese Worte beschreiben meine ganz persönliche Lebensgeschichte. Mit dreizehn Jahren bekam ich die Diagnose: Morbus Crohn, eine chronische Darmentzündung, unheilbar.

Diese Erkrankung hatte mein Leben elf Jahre lang total im Griff. Ich litt unter all den Symptomen welches das komplexe Krankheitsbild umfasst: Ich hatte Bauchschmerzen, Gliederschmerzen, Fieberschübe, Durchfall, dauernde Übelkeit und auch Appetitlosigkeit bis hin zur Erschöpfung – dieser Verlauf über Monate hinweg hat mich persönlich sehr geprägt.

Für mich war jeder einzelne Tag ein Kampf, den Alltag zu überstehen – allen voran: ich war chronisch erschöpft und wollte dieses Leben so nicht mehr weiterführen: abgegrenzt vom beruflichen Alltag, von der sozialen Welt und auch von meinen Hobbys.

Und so wurde von den Ärzten meines Vertrauens die Entscheidung für ein besseres Leben getroffen – ein Leben mit mehr Lebensqualität. Ein Leben mit STOMA. Heute stehe ich voller Stolz hier, und kann sagen, dass ich diese Entscheidung keine Sekunde bereue, denn dank STOMA kann

ich wieder ein besseres und sorgloses Leben führen – ich kann meinen Beruf wieder ausüben, wieder am sozialen Leben teilnehmen und meinen Hobbys nachgehen.

Mit meiner persönlichen Geschichte möchte Ich Betroffenen und Angehörigen in schwierigen Zeiten der Erkrankung beistehen, und Mut machen, dass diese Erkrankung nicht nur von schwierigen Phasen, sondern auch von schönen Momenten im Leben geprägt sein kann.

Ich freue mich, dass ich euch gemeinsam mit Martina Salchegger mitsamt euren Familien und Angehörigen als Ansprechperson bei eurer ganz persönlichen Lebensgeschichte begleiten und zur Seite stehen darf.

Denn Menschen mit STOMA verdienen Anerkennung und kein Mitleid – sie verdienen Bewunderung, dass sie diesen Schritt gewagt haben, den Schritt zu mehr Lebensqualität. Denn niemand weiß, wieviel Kraft, Tränen, Mut und Vertrauen es jeden einzelnen von uns gekostet hat, dort zu stehen, wo wir jetzt sind!

Julia PEER
 ☎ 0676 3836401
 ☐ peerjulia00@gmail.com



v.l.n.r.: Annika Virgolini, BSc., DGKP/KSB Sandra Bielitz-Holzer, Prim. Dr. Franz Berger, Mag. pharm. Stefanie Hohenberger, aHPh

MULTIPROFESSIONNELLES STOMA- KOMPETENZZENTRUM KLINIK OTTAKRING

■ Neue Versorgungseinheit mit Fokus auf Ernährung, Stoffwechsel und Arzneimitteltherapie

Die Anlage eines STOMAs stellt für Betroffene nicht nur einen tiefgreifenden operativen Eingriff dar, sondern bedeutet auch eine erhebliche physische und psychische Belastung.

Hinzu kommen vor allem bei Anlage eines Kolo- oder Ileostomas häufig postoperative Komplikationen metabolischer Natur, die die Lebensqualität maßgeblich beeinträchtigen können. Häufig treten Dehydratation, Elektrolytverschiebungen, Mangelernährung oder Störungen bei der Nährstoffaufnahme auf.

Ein weiteres zentrales Thema betrifft die Resorption von Arzneimitteln. Durch veränderte Passagezeiten, die Lage des Stomas oder eine verkürzte Restdarmlänge kann die Aufnahme von Medikamenten beeinträchtigt sein, was zu einer veränderten oder vermindernden Wirksamkeit führt. Manche Probleme sind leicht offensichtlich – beispielsweise Medikamentenrückstände im Stomabeutel oder eine verminderte oder

schwankende Wirkung der Medikamente nach der Stomaanlage. Vielfach bleiben Resorptionsstörungen jedoch unerkannt und unbehandelt.

Es handelt sich hierbei um eine vielschichtige, komplexe und stark patientenindividuelle Thematik, die eine enge Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team unerlässlich macht. Genau hier setzt die neue Multiprofessionelle Stoma-Ambulanz an der Klinik Ottakring an. Das multiprofessionelle Team setzt sich aus Stomatherapie, Chirurgie, Diätologie und klinischer Pharmazie zusammen. Durch diesen integrativen Ansatz können die verschiedenen Aspekte der Stomaversorgung – von Pflege und Ernährung bis hin zu Stoffwechsel und Medikation – abgestimmt berücksichtigt werden.

Ein wesentlicher Schwerpunkt liegt auf der diätologischen Betreuung, da Ernährung für Stomaträger*innen eine Schlüsselrolle spielt. Besonders bei Ileostoma besteht ein hohes

Risiko für Flüssigkeits- und Elektrolytverluste. Studien zeigen, dass rund 20 % der Betroffenen eine klinisch relevante Dehydratation entwickeln – mit 43 % ist dies die häufigste Ursache für Rehospitalisierungen.

Die Diätolog*innen der Ambulanz erstellen individuell angepasste Ernährungskonzepte, die sowohl die Art des Stomas als auch persönliche Bedürfnisse berücksichtigen. Ziele sind die Sicherung des Flüssigkeits- und Elektrolythaushalts, die Vermeidung von Mangelzuständen und die Verbesserung der Lebensqualität. Zu den Schwerpunkten zählen:

- Flüssigkeitshaushalt: Strategien zur Vorbeugung von Dehydratation, Empfehlungen zu geeigneten Getränken, Trinkmenge und optimalen Trinkzeitpunkten.
- Elektrolytmanagement: Einsatz von speziellen Lösungen oder geeigneten Lebensmitteln zur Stabilisierung von Natrium, Kalium und Magnesium.
- Nährstoffversorgung: Sicherstellung einer ausreichenden Versorgung mit Eiweiß, Vitaminen und Spurenelementen – bei Bedarf unterstützt durch Supplamente.
- Alltagstaugliche Ernährung: Praktische Tipps zu Portionsgrößen, Zubereitungsmethoden und Lebensmitteln mit guter Verträglichkeit.
- So wird eine ausgewogene, individuell abgestimmte Ernährung ermöglicht, die Stoffwechsel und Wohlbefinden nachhaltig stabilisiert.

Neben der Ernährung nimmt die klinisch-pharmazeutische Betreuung eine zentrale Rolle ein. Viele Stomaträger*innen sind auf eine dauerhafte Medikation angewiesen – gerade hier können Resorptionsstörungen gravierende Auswirkungen haben. Durch gezielte Medikationsanalysen und individuelle Beratung wird die Arzneimitteltherapie optimiert. Das umfasst unter anderem:

- Prüfung und ggf. Anpassung von Dosierungen und Einnahmezeitpunkten
- Beratung zur Resorption unter veränder-

ten gastrointestinalen Bedingungen

- Umstellung auf geeignete Arzneiformen (z. B. Flüssigpräparate, Schmelztabletten)
- Unterstützung beim Management eines High-Output-Syndroms in enger Zusammenarbeit mit Diätologie und ärztlichem Team

Ganzheitliche Versorgung und Vernetzung
Darüber hinaus versteht sich die Ambulanz als Ansprechpartner für Ärztinnen und Apothekerinnen im niedergelassenen Bereich. Diese werden häufig mit Fragen zu Ernährung, Dosierung, Resorption oder Wirkstoffverfügbarkeit im Zusammenhang mit dem Stoma konfrontiert. Das Zentrum bietet hier fachliche Unterstützung und trägt so zu einer sicheren, individuellen und abgestimmten Versorgung bei.

Zusammengefasst bietet die Ambulanz:

- Fachkundige Beratung zur Stomapflege und -versorgung
- Individuelle Ernährungstherapie bei Resorptionsstörungen, Mangelernährung und High-Output-Syndrom
- Unterstützung bei Flüssigkeits- und Elektrolytstörungen
- Medikationsanalyse und Optimierung der Arzneimitteltherapie
- Enge Zusammenarbeit mit Ärzt*innen, Apotheker*innen und anderen Fachbereichen

Organisation: Die neue Ambulanz arbeitet nach einem strukturierten Versorgungskonzept mit klarer interprofessioneller Abstimmung. Ziel ist es, Patient*innensicherheit, metabolische Stabilität und eine wirksame Arzneimitteltherapie langfristig zu sichern.

KONTAKT:
Klinik Ottakring - Ambulanz der Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Tumorchirurgie, Pavillon 28, Ebene B
Montleartstraße 37 - 1160 Wien

Tel.: +43 1/49150-4814
E-Mail: kor.stomazentrum@gesundheitsverbund.at
Termine jeden ersten Donnerstag im Monat von 12:00 bis 14:00 Uhr nach Anmeldung

Christof Ganeider

Engagierte Stomaberatung im Krankenhaus Lienz



Mein Name ist Christof Ganeider, und ich wurde am 30. Mai 1985 in Hall in Tirol geboren. Nach dem Besuch von Kindergarten und Volksschule in Nikolsdorf und der Hauptschule in Nußdorf/Debant absolvierte ich in Innsbruck die vierjährige Sporthandlungsschule. Anschließend leistete ich meinen Grundwehrdienst ab.

Im Alter von 19 Jahren entschloss ich mich, in die Fußstapfen meines Großvaters und meiner Mutter zu treten und den Beruf des Diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegers (DGKP) zu erlernen. Im Oktober 2005 begann ich die Ausbildung zum DGKP in Lienz, welche ich im Oktober 2008 erfolgreich mit dem Allgemeinen Diplom abschloss.

Meine berufliche Laufbahn begann ich auf der Allgemein- und Viszeralchirurgie des BKH Lienz. Nach vier Jahren entschied ich mich, neue Erfahrungen zu sammeln, und wechselte intern auf die Anästhesie-Intensivstation (AINT). Nach drei Jahren auf der AINT kehrte ich wieder auf die Allgemein- und Viszeralchirurgie im BKH Lienz zurück.

Ab dem Jahr 2020 war ich als Stationsleitungsvertretung tätig. Um mein Wissen weiter zu vertiefen, absolvierte ich im Jahr 2021 die Ausbildung zur Pain Nurse (Schmerzmanagement) am AZW Innsbruck.

Christof Ganeider

Im Jahr 2023 begann ich die Ausbildung zum Wund-, Stoma- und Kontinenz-Therapeuten, die ich 2025 mit ausgezeichnetem Erfolg abschloss.

Im Mai 2025 übernahm ich die Funktion der Pflegerischen Leitung der Allgemein- und Viszeralchirurgie am BKH Lienz. Seit April 2025 habe ich zudem eine Stomaambulanz im BKH Lienz aufgebaut und leite diese seither mit viel Freude und Motivation.

Die spezialisierte Betreuung von Patienten mit künstlichem Darmausgang interessiert mich in besonderem Maße und zeigt mir ganz klar, welch großer Bedarf patientenseits in diesem Bereich besteht. Besonders, weil dieser Versorgungsbereich im Raum Osttirol und Oberkärnten bislang nicht die Aufmerksamkeit erhalten hat, die er definitiv verdient.

Es ist mir ein persönliches Anliegen, dieses Fachgebiet weiterzuentwickeln und betroffenen Menschen bestmögliche Unterstützung und damit eine höhere Lebensqualität zu bieten.

Der größte Erfolg für uns als Pflegepersonal sind Patient:innen, die uns ihr Vertrauen schenken – ein Vertrauen, dem wir mit qualitativ hochwertiger Fachkompetenz und viel Empathie begegnen dürfen.

KSB Tagung in Linz 16. Oktober 2025

Bei der diesjährigen KSB-Tagung in Linz hatten wir als ILCO – der österreichische Dachverband für Stomabetroffene – erneut die wertvolle Gelegenheit, teilzunehmen und unsere Arbeit vorzustellen.

Die Tagung bot ein sehr bereicherndes Umfeld für fachlichen Austausch, persönliche Begegnungen und neue Impulse. Besonders erfreulich war zu sehen, wie zahlreich die Kontinenz- und Stomaberater:innen vertreten waren. Dieser starke Zusammenhalt und das gemeinsame Engagement für die Verbesserung der Versorgung zeigten, wie bedeutend Ihre Berufsgruppe für die Lebensqualität der Betroffenen ist.

Wir konnten viele interessante Gespräche führen – sowohl mit Berater:innen aus den verschiedensten Regionen Österreichs als auch mit Vertreter:innen zahlreicher Herstellerfirmen. Diese konstruktiven Gespräche haben einmal mehr verdeutlicht, wie wichtig ein verlässliches Netzwerk und eine gut funktionierende Kommunikation zwischen allen Beteiligten sind. Nur gemeinsam kön-

nen wir sicherstellen, dass Stomaträger:innen die bestmögliche Unterstützung erhalten – fachlich, informativ und menschlich.

In diesem Zusammenhang möchten wir alle KSBs herzlich ersuchen, ihre Einträge im ILCO-Magazin sowie auf unserer Website zu kontrollieren. Bitte überprüfen Sie, ob Ihre Kontaktdata, Standorte und Beratungsangebote noch aktuell sind oder ob eine Ergänzung oder Änderung notwendig ist. Falls Sie feststellen, dass Sie noch gar nicht verzeichnet sind, freuen wir uns sehr über eine kurze Nachricht – wir ergänzen Ihre Daten selbstverständlich gerne. Eine korrekte und aktuelle Liste aller Ansprechstellen ist für Betroffene essenziell, um schnell und unkompliziert die Unterstützung zu finden, die sie benötigen.

Ebenso möchten wir Sie daran erinnern, dass Sie jederzeit kostenlos ILCO-Magazine, Informationsfolder und weiteres Material zur Weitergabe an Betroffene und Angehörige bei uns anfordern können. Schreiben Sie uns einfach kurz an: andexer@ilco.at

Christiane Andexer





Liebe ILCO-Familie, Freunde, Förderer,
kurz an alle, die uns verbunden sind!

Der ILCO Vorstand wünscht euch zur
bevorstehenden stillen Zeit von ganzem
Herzen das Allerbeste!

Genießt die fröhlichen und besinnlichen
Stunden im Kreise eurer Lieben!

Für das neue Jahr wünschen wir uns als ILCO,
dass unsere Botschaft weiterverbreitet wird
und möglichst viele Betroffene erreicht, in den
Selbsthilfegruppen, per Email, durch unser
Magazin und künftig auch in den sozialen Medien!

Euch allen, unserer ILCO-Gemeinschaft, wünschen
wir für das Jahr 2026 vor allem Gesundheit,
Gelassenheit, Zuversicht und viele schöne
Aktivitäten, die Freude schenken.

Herzliche Grüße
Euer ILCO-Vorstand

Selbsthilfegruppen

Ausflüge, Veranstaltungen und Berichte

SHG SALZBURG

AUSFLUG DER SHG SALZBURG

Am 4. September 2025 fand unser alljährlicher Betriebsausflug statt. Dieses Mal führte uns die Reise zu einer Betriebsbesichtigung der Firma Publicare. Mit insgesamt 28 Teilnehmern starteten wir in Salzburg-Itzling und machten uns auf den Weg nach Pasching bei Linz. Etwa auf halber Strecke legten wir eine Pause ein und stärkten uns mit Wurst- und Käsesemmeln sowie erfrischenden Getränken.

Bei Publicare wurden wir herzlichst mit Kaffee empfangen. Anschließend stellte uns das Team das Unternehmen und seine Philosophie vor. Danach wurden wir in zwei Gruppen durch die Firma geführt. Besonders beeindruckte uns das Lager – vor allem die Logistik, in der Produkte sämtlicher gängiger Marken versandfertig bereitstehen. Ein besonderes Highlight war die sogenannte „Beutelschneidemaschine“, mit der Publicare individuell vorgeschnittene Stomabeutel anbietet – ein bemerkenswerter Service für Betroffene. Ebenfalls sehr interessant war das kleine Stomamuseum, das einen Einblick in die Entwicklung der Stomaversorgung bietet.

Nach der Führung ließen wir den Besuch bei einem gemütlichen gemeinsamen Mittagessen im Wirtshaus ausklingen. Anschließend setzten wir unsere Fahrt mit dem Bus nach Altmünster fort. Von dort



ging es mit dem Schiff über den Traunsee nach Gmunden, wo wir bei einer Kaffeepause den schönen Blick auf den See genossen.

Gut gelaunt und bei herrlichem Wetter traten wir schließlich die Heimreise nach Salzburg an – ein rundum gelungener und erlebnisreicher Tag!

Christiane Andexer

VON DER KRISE ZUR STÄRKE – MEIN WEG ZUR SELBSTHILFEGRUPPE

Hallo. Ich bin Nadine, 38 Jahre jung und trage eine Geschichte in mir, die mich geprägt hat. Vor vier Jahren hatte ich eine sogenannte Endometriose OP. Leider lief nicht alles wie geplant, und so verließ ich das Krankenhaus vier Wochen später mit einem Stoma. Diese Zeit war für mich eine riesige Herausforderung, sowohl körperlich als auch emotional.

Anfangs war es schwer, meinen neuen Lebensumstand zu akzeptieren. Die Vorstellung, dass sich meine „Lebensplanung“ ändern würde, fiel mir schwer. In dieser schwierigen Phase beschäftigte ich mich ein wenig mit dem Stoizismus und stieß auf das Zitat „Amor Fati“. Liebe zum Schicksal“. Die Idee, alles was geschieht, zu akzeptieren und die Vergangenheit nicht zu bedauern, hat mir die Kraft gegeben, meine Situation aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten.



Mit der Zeit wuchs in mir der Wunsch nach Austausch. Wie gehen andere Menschen mit ähnlichen Herausforderungen um? Was sind ihre Geschichten? Nach einigem Suchen stellte ich fest, dass es in Vorarlberg keine Selbsthilfegruppe für Menschen mit Stoma gab. Dies führte mich zu Herrn Offenhuber vom ILCO Dachverband in Salzburg. Er ermutigte mich, selbst eine Selbsthilfegruppe in Vorarlberg zu gründen. So kam ich



ins Gespräch mit Sabine Moosbrugger, der Geschäftsleiterin des Dachverbands Selbsthilfe Vorarlberg. Unser Gespräch war unglaublich bereichernd, und Sabine unterstützte mich meine Idee in die Tat umzusetzen. Um mein Vorhaben bekannt zu machen, führte ich ein Interview mit den Vorarlberger Nachrichten. Dieses Interview brachte Aufmerksamkeit und ließ die Dinge ins Rollen kommen.

Gemeinsam mit Sabine erstellten wir einen Flyer, um die Gruppe sichtbarer zu machen. Heute treffen wir uns jeden ersten Dienstag im Monat in den Räumlichkeiten der Selbsthilfe Vorarlberg. Unsere Gruppe besteht mittlerweile aus knapp 10 Personen, die sich gegenseitig unterstützen und ermutigen.

Es ist inspirierend zu sehen, wie wir alle gemeinsam wachsen und unsere Geschichten teilen können. In der Gemeinschaft finde ich Hoffnung und Stärke – und das möchte ich mit anderen teilen.

KONTAKT:

Selbsthilfe Vorarlberg
Schlachthausstraße 7c, 6850 Dornbirn
Tel.: 43 664 / 43 49 654
E-Mail: stoma.gruppe@gmail.com oder info@selbsthilfe-vorarlberg.at

STADTPAZIERGANG DER SHG WIEN „RUND UM DIE WIENER HOFBURG“

Am 24. April 2025 war es wieder soweit: Unser gemeinsamer Stadtbummel mit unserer geschätzten Mariken Peters stand am Programm. Wir trafen uns bei stürmischem Wind und dunklen Wolken vor der Albertina, wo unser Spaziergang auf der Albertina Bastei begann.



Obwohl es sich bei unseren Teilnehmern um fast ausschließlich in Wien Geborene handelt, waren wir von der Vielfalt an Informationen über die Geschichten der Residenz der Habsburger und ihrer Bewohner überrascht.

Zum Beispiel:

Woher stammt der Name „Albertina“?
Maria Christina – Erzherzogin von Österreich aus dem Hause Habsburg-Lothringen – war das fünfte Kind des Kaisers Franz I. und das Lieblingskind der Kaiserin Maria Theresia. Maria Christina – ein intelligentes, lernfreudiges und mit großer künstlerischer Begabung ausgestattetes Mädchen - heiratete 1766 den Prinzen Albert von Sachsen.

Nach mehreren Stationen kehrte sie aus den Niederlanden zurück und verbrachte ihre letzten Lebensjahre mit ihrem Gatten in Wien. Maria Christina teilte mit ihrem Ehemann die Leidenschaft für die Zeichenkunst. Mit Hilfe seiner Gattin begann Albert durch den Erwerb von Zeichnungen und Kupferstichen mit der Anlegung einer bedeutenden

Kunstsammlung, die den Kernbestand der heutigen Albertina darstellt. Aus den Namen Albert und Christina entstand die „Albertina“.

Unser Weg führte uns über Plätze und Parks am Schmetterlingshaus vorbei durch eine der größten Palastanlagen der Welt, welche über viele Jahrhunderte erbaut wurde und heute von zahlreichen Touristen aus aller Welt besucht und bestaunt wird. Bei dieser Gelegenheit besuchten wir auch nach Betreten des Weltmuseums Wien einen der schönsten Marmorsäle der Hofburg, der öffentlich kostenfrei zu bestaunen ist und uns unter anderem die Möglichkeit gab, uns nach den stürmischen Winden rund um die Hofburg wieder etwas aufzuwärmen.



Ein kurzer Blick auf einige Pferde der Spanischen Hofreitschule, welche zum Training aus den Stallungen in die Hofreitschule geführt wurden, bot uns eine tierische Abwechslung. Der Besuch der Augustinerkirche, in welcher Graf Albert für seine geliebte Maria Christina ein Grabmal errichten ließ, bildete den Abschluss unseres Stadtspaziergangs und schloss damit den Kreis unseres geschichtsträchtigen Rundgangs.

GRUPPENAUSFLUG ZU „PETER ROSEGGER S WALDHEIMAT“

Wie jedes Jahr gab es auch 2025 einen Gruppenausflug. Diesmal stand ein Tagesausflug in die Steiermark am Programm. Pünktlich um 9:00 Uhr reisten wir mit dem Bus aus Wien ab und erreichten nach einstündiger Fahrt über die A2 und die herrlich frisch und grün leuchtende waldreiche Gegend des Semmerings den Ort Krieglach.



Beitrag & Fotos: Ingrid Englisch

Dort befindet sich das Rosegger Museum im ehemaligen Wohnhaus des berühmten Schriftstellers. Dieses Museum konnte nach dem Tod von Peter Rosegger mit der Originalausstattung erhalten bleiben und ist Anziehungspunkt zahlreicher Touristen.

Peter Rosegger (1843-1918) war ein bedeutender österreichischer Schriftsteller, der aus der Steiermark stammte. Der Sohn eines Waldbauers erhielt seine erste schulische Ausbildung von seiner Mutter – welche erstaunlicherweise zu dieser Zeit bereits lesen und schreiben konnte – und von einem Lehrer aus Alpl, der aufgrund seiner Ansichten von der Schule verwiesen und von den armen Bauern aufgenommen wurde. Zu schwach für den Bauernberuf begann Peter Rosegger als 17-jähriger eine Lehre als Wanderschneider, womit er sich sein erstes Geld

verdiente. Doch sein Heimweh führte ihn immer wieder nach Alpl auf den Bauernhof zurück.

Sein Wohnhaus in Krieglach, in welchem er auch verstarb, erzählt über sein Leben genauso wie sein Geburtshaus, der Kluppeneggerhof, welcher sich über 1.000 m Seehöhe in einer waldreichen und wunderschönen Gegend befindet. Sein Leben und seine Werke vom einfachen Leben in der Natur sind eng mit seiner „Waldheimat“ verbunden.

Nach einem gemütlichen Mittagessen ging die Reise weiter zum Geburtshaus des Schriftstellers. Der steile Weg auf das Alpl wurde unserem Reisebus fast zum Verhängnis und führte uns ganz klar vor Augen, wie schwierig es doch für Peter Rosegger in der damaligen Zeit gewesen sein musste, zu Fuß seine Ziele zu erreichen.



Auch unser Fußmarsch zum Kluppeneggerhof war eine Herausforderung; aber wir erreichten ihn wohlbehalten und nahmen an einer interessanten Führung durch den Geburtshof des Schriftstellers teil.

Frohen Mutes und mit zahlreichen Informationen über diesen österreichischen Schriftsteller „bepackt“ fuhren wir im Anschluss zu einem gemütlichen Heurigen in Wien, wo unser Gruppenausflug ein frohes Ende nahm.

Beitrag & Fotos: Ingrid Englisch

WIENER KONTINENZ-TAG 2025

Unter dem Titel „Dichte Blase – g'sunder Darm“ fand im Festsaal des Wiener Rathauses der „Wiener Kontinenz-Tag“ statt.

Die Veranstaltung wurde von der Medizinischen Kontinenzgesellschaft Österreich in Kooperation mit der Wiener Gesundheitsförderung organisiert und bot Betroffenen Unterstützung sowie viele Informationen zu Behandlungsmöglichkeiten in einer Lebenssituation, die oft aus Scham verschwiegen wird.

Durch umfangreiche Ankündigungen über Flyer, Plakate, öffentliche Verkehrsmittel (U-Bahn-Stationen, Busse, Straßenbahnen), Presseaussendungen, Printmedien und Social Media – konnte ein breites Publikum erreicht werden. Der Aktionstag verzeichnete 21 Ausstellerinnen und Aussteller (darunter 10 Firmen und 11 Non-Profit-Organisa-

tionen) sowie rund 350 Besucher. Auch die ILCO Wien war mit einem Stand vertreten, der nicht nur von den Besuchern der Veranstaltung, sondern auch von Mitarbeitern zahlreicher vor Ort ausstellender Firmen und Non-Profit-Organisationen rege genutzt wurde.

Im Rahmen des Aktionstages wurden elf interessante Fachvorträge von Experten aus Medizin, Pflege und Physiotherapie angeboten. Themen waren unter anderem „Die Blasenschwäche der Frau – Hilfe und Rat“, „Stuhlinkontinenz – Ursachen und Risiken“ sowie „Von Einlagen bis Katheter: Passende Hilfsmittel für alle“. Darüber hinaus standen Beratungsgespräche mit anwesenden Fachärzten sowie praktische Übungen zum Thema Beckenboden kostenlos zur Verfügung und wurden von den Teilnehmenden mit großem Interesse angenommen.

Beitrag & Fotos: Ingrid Englisch



AUSFLUG INS GLASMUSEUM WEIGELSDORF



Foto: Glasmuseum Weigelsdorf

In den letzten Jahren ist es in unserer Gruppe zur liebgewonnenen Tradition geworden, dass wir im August – das Gasthaus, in dem wir uns monatlich einmal treffen hat diesen Monat Urlaub – einen gemeinsamen Ausflug planen. Schon bei der Planung achten wir sehr darauf, dass es für alle körperlich machbar ist, so ganz nach dem Motto „wir wollen nicht die Welt erobern, wir wollen nur ein paar nette Stunden gemütlich beisammen sein“.

Dieses Jahr war unser Ziel die „Glaswelt Weigelsdorf“. Am 6. August starteten wir pünktlich um 13:00 Uhr vom vereinbarten Treffpunkt mit einem Bus mit einer super-netten Chauffeurin Richtung Weigelsdorf. Dort angekommen erwartete uns ein unvergesslicher Einblick in die funkelnde Welt des Glases. Wir wurden freundlich empfangen, bekamen eine kurze Einführung in die Entstehungs- und Familiengeschichte dieser

Glaswelt und dann durften wir die großartig gestaltete Ausstellung auf eigene Faust erkunden. Wir entdeckten wunderbare Glasbläserkunst und liebevoll gestaltete Ausstellungsräume. Im Palmenhaus trafen wir auf tropische Botanik aus Glas, im Zauberwald bewunderten wir gläserne Pflanzen und auch Fische durften wir füttern (die waren nicht aus Glas). Wir bekamen wunderbare Einblicke, was alles aus Glas machbar ist. Überall waren gemütliche Sitzecken und luden zum Verweilen ein.

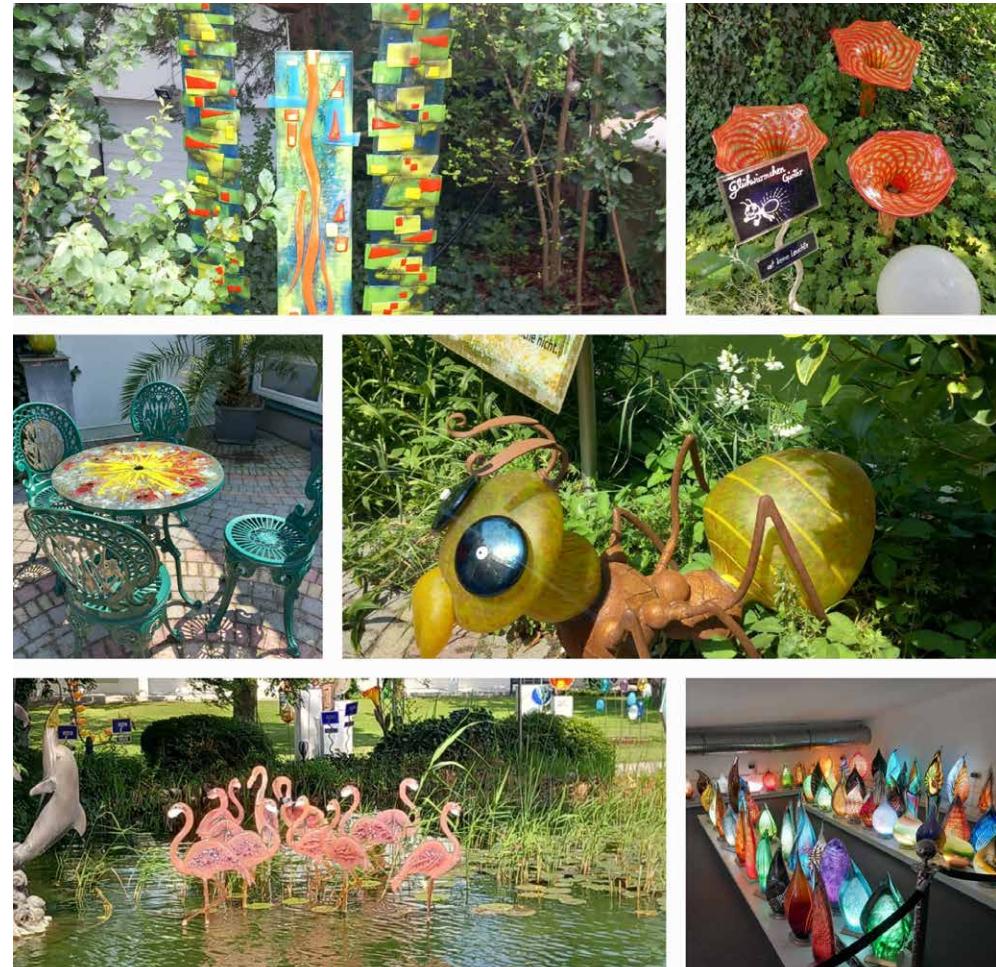


Eine liebevoll gestaltete und sehr elegante Cafeteria lud zu Kaffee und Kuchen ein und alle, die nicht im angeschlossenen Shop auf Einkaufstour waren, nahmen diese Gelegenheit zu einer kurzen Pause wahr.

Gemütlich ging es dann per Bus weiter zu einem Heurigen in Neudörfel, wo unser Plätze bereits reserviert waren. Bei ausgezeichnetem Essen und Trinken habe wir noch ein

paar schöne Stunden gemeinsam verbracht. Pünktlich um 19:00 Uhr waren wir wieder in Wiener Neustadt bei unserem Ausgangspunkt und traten dann einzeln die Heimreise an. Wir haben einen tollen, stressfreien und harmonischen Tag gemeinsam verbracht. Haben viele „gläserne“ Eindrücke mitgebracht und vor allem haben wir durch Gespräche und Gedankenaustausch unsere Gemeinschaft gestärkt.

Beitrag & Fotos: Elfi Beisteiner



Bei mir war der Krebs im Arsch daham...

Mein Name ist Johanna Wagmeier, ich bin Lehrerin, verheiratet und Mutter von zwei Kindern. Alles also ganz normal soweit – bis ich im Herbst 2022 mit 35 Jahren die Diagnose Darmkrebs bekam.

Ein großer Schock, der mein Leben erstmal völlig auf den Kopf stellte. Aber Aufgeben war keine Option, schon wegen meiner Kinder (damals 2 und 4 Jahre alt) nicht. Im Verlauf des nächsten Jahres standen erst eine Radiochemotherapie mit 28 Bestrahlungen und dann die Operation (eTAR, also eine Entfernung des gesamten Rektums) an, nach der ich fünf Monate mit einem protektiven Illeostoma lebte. Erst nach der folgenden adjuvanten Chemotherapie wurde das Stoma rückverlagert und die Behandlungen waren abgeschlossen.

Schon kurz nach meiner Krebsdiagnose war einer meiner Gedanken: "Das ist jetzt der nächste Scheiß, über den ich reden muss." Warum der nächste? Nach meiner Fehlgeburt 2017 war ich quasi gezwungen, offen damit umzugehen und stellte fest, dass dies mir und meinem Umfeld guttat. Also war mir klar: Ich werde auch mit meiner Krebsdiagnose offen umgehen und darüber reden.

Während der Behandlungen entdeckte ich mein Talent dafür, schwierige Situationen mit Humor zu meistern und hatte mein Debüt als Kabarettistin beim Grazer Kleinkunstvogel im März 2023. Ob das Kompliment „Du strahlst heute so“ nach der Strahlentherapie ein Hinweis auf Folgeschäden ist, ob man mit Krebs Crêpes essen sollte und in welcher Hinsicht meine Physiotherapie für den Arsch war sind Fragen, die ich bei meinen Auftritten zu beantworten versuchte. Es hilft mir bei der Verarbeitung, mit meiner Erkrankung und den damit einhergehenden Einschränkungen und Problemen wie Inkontinenz humorvoll umzugehen.



Auch wenn der Darmkrebs nun zum Glück keine so große Rolle mehr in meinem alltäglichen Leben spielt, möchte ich nicht aufhören, darüber zu sprechen. Wäre für mich eine Koloskopie ein weniger angstbesetztes und tabubehaftetes Thema gewesen, hätte ich sie vielleicht nicht so lange hinausgeschoben und mir einen Teil der Behandlungen erspart.

Wie sich herausstellte, war die Untersuchung ebenso wie das Stoma weit weniger schlimm als meine Vorstellung davon. Schlussendlich hatte ich Glück im Unglück und habe die Möglichkeiten genutzt, die sich durch meine Erkrankung ergeben haben. Mir ist bewusst, dass ich damit eine Ausnahme bin. Viele Darm(krebs)patient:innen ziehen sich in ihre vier Wände zurück, wo zwar immer eine Toilette in Reichweite ist, das soziale Leben aber nur mehr eingeschränkt stattfindet. Mit meinem Erfahrungsbericht „Unter der Gürtellinie“ möchte ich zur Enttabuisierung von Darmkrebs beitragen und anderen Betroffenen Mut machen. Getreu meinem Motto: Krebs ist eine zu ernste Diagnose, um sie nicht mit Humor zu nehmen.

www.johannawagmeier.at
UNTER DER GÜRTELLINIE
Mit Humor gegen den Tumor
204 S. - EUR 24,20 - ISBN: 978-3-903190-70-2

► In eigener Sache

Liebe Mitglieder der ILCO, Freunde und Förderer!

Die Österreichische ILCO ist ein gemeinnütziger Verein, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Menschen mit unterschiedlichen Stomaarten in Selbsthilfegruppen zu begleiten, zu unterstützen und mit wichtigen Informationen zu versorgen.

Unsere Funktionäre engagieren sich ausschließlich ehrenamtlich und unentgeltlich.

Die einzige Einnahmequelle unseres Vereins ist das ILCO-Magazin, welches zweimal jährlich erscheint. Es bietet Unternehmen die Möglichkeit, kostenpflichtige Einschaltungen zu platzieren. Durch diese Inserate können wir das Vereinsleben in den einzelnen Gruppen österreichweit fördern und – besonders wichtig – neue Selbsthilfegruppen gründen.

Liebe Leser, bitte werfen Sie einen Blick darauf, welche Unternehmen die ILCO mit ihrer Einschaltung unterstützen – und welche der Meinung sind, die Betroffenen sind auf ihre Stomabeutel ohnehin angewiesen.

Wir haben den Versand des Magazins kürzlich aktualisiert. Sollte jemand zu viele oder zu wenige Exemplare erhalten, bitten wir um Rückmeldung. Auch wenn Sie zusätzliche Hefte – egal ob aktuelle oder ältere Ausgaben – benötigen, freuen wir uns über Ihren Anruf oder Ihre E-Mail. Wichtig ist, dass die Informationen jene erreichen, die sie brauchen.

Tel.: 0664 5067544 E-Mail: andexer@ilco.at



BANDAGISTEN

Fachgerechte STOMA-Beratung und Versorgung

für Ileostomie-, Colostomie- und Urostomie-Patientinnen und -Patienten
wird von den unten aufgeführten Fachgeschäften gewährleistet

WIEN

Reihung nach aufsteigender PLZ

BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Freyung 5 1010 Wien	Tel.: 05 9978902, Fax: DW -10 E-Mail: 1010@bstændig.at www.bstaendig.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Taborstraße 22 1020 Wien	Tel.: 05 9978920, Fax: DW -20 E-Mail: 1020@bstændig.at www.bstaendig.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Landstraßer Hauptstraße 102 1030 Wien	Tel.: 05 9978910, Fax: DW -23 E-Mail: 1030@bstændig.at www.bstaendig.at
ORTOPROBAN Leitner GmbH & Co KG	Wiedner Hauptstraße 76 1040 Wien	Tel.: 01 4022125-3070 E-Mail: wieden@ortoproban.at www.ortoproban.at
BSTÄNDIG Institut Bständig e. U.	Mariahilfer Straße 95 1060 Wien	Tel.: 05 9978905, Fax: DW -10 E-Mail: 1060@bstændig.at www.bstaendig.at
ALOIS ANDERLE Bandagist und Handschuhmacher	Mariahilfer Straße 118 1070 Wien	Tel.: 01 5232583 Mobil: 0699 10319158 E-Mail: bandagist.andерле@chello.at www.bandagist-wien.at
ORTOPROBAN Leitner GmbH & Co KG Werkstätte & Maß-Atelier	Josefstadtter Straße 33 1080 Wien	Tel.: 01 4022125-3010 E-Mail: josefstadt@ortoproban.at www.ortoproban.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Favoritenstraße 69 1100 Wien	Tel.: 05 9978903, Fax: DW -10 E-Mail: 1100@bstændig.at www.bstaendig.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Simmeringer Hauptstraße 97 1110 Wien	Tel.: 05 9978965, Fax: DW -10 E-Mail: 1110@bstændig.at www.bstaendig.at
ORTOPROBAN Leitner GmbH & Co KG	Simmeringer Hauptstr. 101-103 1110 Wien	Tel.: 01 4022125-3080 E-Mail: simmering@ortoproban.at www.ortoproban.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Tivoligasse 5 1120 Wien	Tel.: 05 9978912, Fax: DW -10 E-Mail: 1120@bstændig.at www.bstaendig.at
ORTOPROBAN Leitner GmbH & Co KG	Speisinger Straße 109 Eingang des Orthopäd. Spitals Speising 1130 Wien	Tel.: 01 4022125-3090 E-Mail: speising@ortoproban.at www.ortoproban.at

STOMA

Service & Beratung

Unsere **ausschließlich diplomierten Gesundheits- und Krankenpfleger:innen** sowie **Kontinenz- und Stomaberater:innen** beraten Sie gerne **persönlich**. **Sprechstundentermine** nach Vereinbarung in **Wien** sowie in ausgewählten Filialen in **Niederösterreich** und im **Burgenland**.



- Persönliche und diskrete Beratung
- Laufende Kontrolle des Stomas
- Einschulung zur Stoma-Irrigation
- Zuschneideservice der Stomaversorgung bei Bedarf
- Stomaprodukte aller Hersteller
- Abholstellen für Stomaware in 30 bständig Filialen
- Diskrete, kostenfreie Lieferung
- Regelmäßige Informationsveranstaltungen



Verordnungsschein
online hochladen

**BERATUNG**T 05 99 789 18 | stomaberatung@bstændig.at**BESTELLUNG**T 0800 300 320 | bestellung@bstændig.at

ORTOPROBAN Leitner GmbH & Co KG	St.-Veit-Gasse 56 1130 Wien	Tel.: 01 4022125-3040 E-Mail: hietzing@ortoproban.at www.ortoproban.at
ORTOPROBAN Leitner GmbH & Co KG	Breitenseer Straße 1 1140 Wien	Tel.: 01 4022125-3150 E-Mail: penzing@ortoproban.at www.ortoproban.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Albert-Schweitzer-Gasse 6 Im Auhof Center 1140 Wien	Tel.: 05 9978967, Fax: DW -10 E-Mail: 1140@bstaendig.at www.bstaendig.at
ORTOPROBAN Leitner GmbH & Co KG	Thaliastraße 60 1160 Wien	Tel.: 01 4022125-3140 E-Mail: thaliastrasse@ortoproban.at www.ortoproban.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Montleartstraße 37 Eingang Klinik Ottakring 1160 Wien	Tel.: 05 9978926, Fax: DW -14 E-Mail: 1160@bstaendig.at www.bstaendig.at
BSTÄNDIG COMPETENCE CENTER 2 Paul Bständig GesmbH	Jörgerstraße 13 1170 Wien	Tel.: 05 9978918, Fax: DW -300 E-Mail: stomaberatung@bstaendig.at www.bstaendig.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Währinger Straße 93 1180 Wien	Tel.: 05 9978919, Fax: DW -10 E-Mail: 1180@bstaendig.at www.bstaendig.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Döblinger Hauptstraße 58 1190 Wien	Tel.: 05 9978930, Fax: DW -10 E-Mail: 1190@bstaendig.at www.bstaendig.at
ORTOPROBAN Leitner GmbH & Co KG	Heiligenstädter Straße 46-48 1190 Wien	Tel.: 01 4022125-3060 E-Mail: doebling@ortoproban.at www.ortoproban.at
LUKSCHE – vital leben	Wallensteinstraße 24 1200 Wien	Tel.: 01 3323679 E-Mail: wien@luksche.at www.luksche.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Angerer Straße 4 im green21 1210 Wien	Tel.: 05 9978906, Fax: DW -10 E-Mail: 1210@bstaendig.at www.bstaendig.at



Stoma - Beratung

Wir möchten Sie auf
Ihrem Weg begleiten.



- **schnelle** Bestellmöglichkeit und Verfügbarkeit
- **Persönliche Beratung** durch diplomierte StomatherapeutenInnen
- **Beratung und Schulung der Angehörigen** und Bezugspersonen
- **spezielle Beratung** zu Ernährung, Alltag, Sport, Freizeit und Reisen
- **kostenfreie Lieferung**
- **Hilfestellung** bei Problemen
- **Verrechnung mit allen Krankenkassen**



www.helnwein.at

Vereinbaren Sie einen Termin:

Wiener Neustadt & Umgebung: **02622 - 22710**

Waldviertel: **02982 - 200 52**

ORTOPROBAN-ZENTRALE Leitner GmbH & Co KG Kompetenzzentrum mit Shop & Werkstätte	Paukerwerkstraße 1c 1210 Wien	Tel.: 01 4022125-8200 Fax: DW -2099 E-Mail: stoma@ortoproban.at www.ortoproban.at
ORTOPROBAN Leitner GmbH & Co KG	Floridsdorfer Hauptstraße 45 1210 Wien	Tel.: 01 4022125-3030 E-Mail: floridsdorf@ortoproban.at www.ortoproban.at
ORTOPROBAN Leitner GmbH & Co KG	Brünner Straße 70 Eingang Klinik Floridsdorf 1210 Wien	Tel.: 01 4022125-3100 bruennenstrasse@ortoproban.at www.ortoproban.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Am Langen Felde 6 1220 Wien	Tel.: 05 9978946, Fax: DW -10 E-Mail: 1220@bstændig.at www.bstaendig.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	U-Bahn-Station Klinik Donaustadt, vis-a-vis Langobardenstraße 122 1220 Wien	Tel.: 05 9978964, Fax: DW -23 E-Mail: smz@bstændig.at www.bstaendig.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Wagramer Straße 83 Im Donau Zentrum 1220 Wien	Tel.: 05 9978923, Fax: DW -15 E-Mail: dz@bstændig.at www.bstaendig.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Perchtoldsdorfer Straße 15-19 1230 Wien	Tel.: 05 9978957, Fax: DW -10 E-Mail: 1230@bstændig.at www.bstaendig.at
ORTOPROBAN Leitner GmbH & Co KG	Gesslgasse 5 1230 Wien	Tel.: 01 4022125-3110 E-Mail: mauer@ortoproban.at www.ortoproban.at
ORTOPROBAN Leitner GmbH & Co KG	Anton-Baumgartner Str. 44 Kaufpark Alt Erlaa Geschäft Nr. 31 1230 Wien	Tel.: 01 4022125-3120 E-Mail: alterlaa@ortoproban.at www.ortoproban.at

CONFIDENCE BEgo™

FREIHEIT, DIE ZU DIR PASST!

BEUTEL MIT
WIEDERVERWENDBAREN,
WASCHBAREN COVERS
IN SECHS FARBEN

SCHLANKES,
UNAUFFÄLLIGES DESIGN



HOCHWERTIGES, ATMUNGSAKTIVES
UND WASSERABWEISENDES MATERIAL

NIEDERÖSTERREICH

Reihung nach aufsteigender PLZ

ORTOPROBAN Leitner GmbH & Co KG	Sparkassegasse 4 2020 Hollabrunn	Tel.: 01 4022125-3160 E-Mail: hollabrunn@ortoproban.at www.ortoproban.at
LUKSCHE – vital leben	Amtsgasse 14 2020 Hollabrunn	Tel.: 02952 2621 E-Mail: hollabrunn@luksche.at www.luksche.at
LUKSCHE – vital leben	Bahnstraße 4 2130 Mistelbach	Tel.: 02572 2366 E-Mail: mistelbach@luksche.at www.luksche.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Hauptplatz 40 2130 Mistelbach	Tel.: 05 9978916, Fax: DW -4 E-Mail: 2130@bstaendig.at www.bstaendig.at
LUKSCHE – vital leben	Thermenallee 7 2136 Laa a. d. Thaya	Tel.: 02522 85685 E-Mail: laa@luksche.at www.luksche.at
LUKSCHE – vital leben	Bahnstraße 2 2230 Gänserndorf	Tel.: 02282 2474 E-Mail: gaenserndorf@luksche.at www.luksche.at
LUKSCHE – vital leben	Dr. A. Krabichler-Platz 6 2301 Groß Enzersdorf	Tel.: 02249/288 87 E-Mail: gross-enzersdorf@luksche.at www.luksche.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Hauptplatz 7 2320 Schwechat	Tel.: 05 9978924, Fax: DW -20 E-Mail: 2320@bstaendig.at www.bstaendig.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Hauptstraße 57 2340 Mödling	Tel.: 05 9978943, Fax: DW -22 E-Mail: 2340@bstaendig.at www.bstaendig.at
ORTOPROBAN Leitner GmbH & Co KG	Marktplatz 13 2380 Perchtoldsdorf	Tel.: 01 4022125-3130 E-Mail: perchtoldsdorf@ortoproban.at www.ortoproban.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Waltersdorfer Straße 75 Landesklinikum Baden 2500 Baden	Tel.: 05 9978970, Fax: DW -10 E-Mail: lkboden@bstaendig.at www.bstaendig.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Wassergasse 32 2500 Baden	Tel.: 05 9978913, Fax: DW -20 E-Mail: 2500@bstaendig.at www.bstaendig.at
HELNWEIN GmbH Sanitätshaus-Orthopädie-technik-Bandagist	Corvinusring 3-5 UK-Ambulanzebene 2700 Wiener Neustadt	Tel.: 02622 9004-10909 E-Mail: corvinusring@helnwein.at www.helnwein.at
HELNWEIN GmbH Sanitätshaus-Orthopädie-technik-Bandagist	Deutschgasse 11 2700 Wiener Neustadt	Tel.: 02622 2271031 E-Mail: office@helnwein.at www.helnwein.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Hauptplatz 23 2700 Wiener Neustadt	Tel.: 05 9978917, Fax: DW -17100 E-Mail: 2700@bstaendig.at www.bstaendig.at

**PRIMO®**

Zuverlässigkeit hat eine neue Farbe

Unser neues Primo®-Portfolio ist eine Kombination vertrauter Vorteile unseres erfolgreichen STOMOCUR® Konvex und Medium Konvex Sortiments mit einem modernen, stylischen Beuteldesign sowie hoch-qualitativen Textilcover.

Alginat

Erhältlich als Ileostomie- und Kolostomieversorgung mit unserem bewährten Alginat Hautschutz.



Entdecken Sie unser neues STOMOCUR® Primo® Sortiment – Produkte einer neuen Generation.



Ultimative
Geschmeidigkeit



Hydrophobe
Oberfläche



100 %
blickdicht



Asymmetrische
Form

QuadraMed

Quadramed - Haas OG

Erzabt-Klotz-Straße 12a · A-5020 Salzburg
Tel. +43 (0) 662 82 71 01 · Fax. +43 (0) 662 62 13 27
office@quadramed.at · www.quadramed.at

FORLIFE
BERLIN

Empowering yourself.

NIEDERÖSTERREICH

Reihung nach aufsteigender PLZ

HELNWEIN GmbH Sanitätshaus-Orthopädie-technik-Bandagist	Grazerstrasse 59 2700 Wiener Neustadt	Tel.: 02622 22710-13 E-Mail: grazerstrasse@helnwein.at www.helnwein.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Kremser Landstraße 26 3100 St. Pölten	Tel.: 05 9978907, Fax: DW -20 E-Mail: 3100@bstændig.at www.bstaendig.at
SANITÄTSHAUS WUTSCHKA Ges.m.b.H.	Kremser Landstraße 21 3100 St. Pölten	Tel.: 02742 365 656-0 E-Mail: office@wutschka.at www.wutschka.at
SANITÄTSHAUS WUTSCHKA Ges.m.b.H.	Hauptstraße 7 3170 Hainfeld	Tel.: 02764 77 077 E-Mail: office@wutschka.at www.wutschka.at
BANDAGIST HEIDL GmbH	Ybbsstraße 35 3300 Amstetten	Tel.: 07472 62386-0, Fax: DW -20 E-Mail: amstetten@heidl-bandagist.at www.heidl-bandagist.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Arthur-Krupp-Straße 2 3300 Amstetten	Tel.: 05 9978982, Fax: DW -10 E-Mail: 3300@bstændig.at www.bstaendig.at
SANITÄTSHAUS WUTSCHKA Ges.m.b.H.	Donaugasse 1 3380 Pöchlarn	Tel.: 02757 57143 E-Mail: office@wutschka.at www.wutschka.at
SANITÄTSHAUS WUTSCHKA Ges.m.b.H.	Josef Adlmanseder Straße 7/1/2 3390 Melk	Tel.: 02752 51100 E-Mail: office@wutschka.at www.wutschka.at
SANITÄTSHAUS WUTSCHKA Ges.m.b.H.	Hauptstraße 2/6 3200 Ober Grafendorf	Tel.: 02747 21992 E-Mail: office@wutschka.at www.wutschka.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Stadtplatz 17 3400 Klosterneuburg	Tel.: 05 9978925, Fax: DW -10 E-Mail: 3400@bstændig.at www.bstaendig.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Staasdorfer Straße 15 3430 Tulln	Tel.: 05 9978937, Fax: DW -82 E-Mail: 3430@bstændig.at www.bstaendig.at
BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Südtiroler Platz 4 3500 Krems	Tel.: 05 9978932, Fax: DW -10 E-Mail: 3500@bstændig.at www.bstaendig.at
HELNWEIN GmbH Sanitätshaus-Orthopädie-technik-Bandagist	Florianigasse 5 3580 Horn	Tel.: 02982 20052 E-Mail: horn@helnwein.at www.helnwein.at
HELNWEIN GmbH Sanitätshaus-Orthopädie-technik-Bandagist	Franz Steurer-Strasse 3 3830 Waidhofen/Thaya	Tel.: 02842 52571 E-Mail: waidhofen@helnwein.at www.helnwein.at
HELNWEIN GmbH Sanitätshaus-Orthopädie-technik-Bandagist	Conratshstraße 34 3950 Gmünd	Tel.: 02852 52426 E-Mail: gmuend@helnwein.at www.helnwein.at

MIT HERZ UND FACHWISSEN FÜR IHRE OPTIMALE STOMAVERSORGUNG!

Für eine optimale Stomaversorgung unterstützen Sie unsere qualifizierten StomaberaterInnen vom Erstgespräch und der Produktauswahl bis über die Schulung hinaus.



Katrin Nagel-Eßl, MSc, DGKP, KSB
Beratung Wien, Niederösterreich West und Nord
0664 - 152 06 88
katrin.nagel@publicare.at



Anna Pozoga, DGKP, KSB
Beratung Wien
0664 - 100 95 81
anna.pozoga@publicare.at



Elisabeth Frey, DGKP
Beratung Niederösterreich Süd/Burgenland Nord
0664 - 198 42 40
elisabeth.frey@publicare.at



Silvia Gradenegger, DGKP, KSB, WM
Beratung Kärnten/Steiermark/Burgenland Süd
0664 - 105 06 56
silvia.gradenegger@publicare.at



Tanja Gruntnig, DGKP, KSB
Beratung Kärnten, Salzburg Süd, Osttirol
0664 - 101 26 96
tanja.gruntnig@publicare.at



Mag. (FH) Robert Gratzl, MBA, MHPE, WM, DGKP, KSB
Beratung Oberösterreich, Salzburg Nord
0664 - 382 31 93
robert.gratzl@publicare.at

IHRE VORTEILE:

- Qualifizierte, diskrete und kostenfreie Beratung und Betreuung
- Weiterführende Einschulung bei Unsicherheiten
- **Millimetergenauer Zuschnitt Ihrer Stomaversorgung nach Schablone – kostenlos**
- Kostenlose individuelle Anpassung von Stomaprodukten
- Portofreie Lieferung innerhalb 24 Stunden
- Neutrale und diskrete Verpackung
- Abrechnung direkt mit allen Krankenkassen
- Herstellerneutral
- **Österreichweit**

OBERÖSTERREICH

Reihung nach aufsteigender PLZ

BANDAGIST HEINDL GmbH	Hafferlstraße 7 4020 Linz	Tel.: 0732 775046, Fax: DW -23 E-Mail: haflerstrasse@heindl-bandagist.at www.heindl-bandagist.at
BANDAGIST HEINDL GmbH	Sonnensteinstraße 1 4040 Linz	Tel.: 0732 738316, Fax: DW -23 E-Mail: office@heindl-bandagist.at www.heindl-bandagist.at
BANDAGIST HEINDL GmbH	Zemannstraße 11 4240 Freistadt	Tel.: 07942 74507, Fax: DW -23 freistadt-zemannstrasse@heindl-bandagist.at www.heindl-bandagist.at
BANDAGIST HEINDL GmbH	Dukartstraße 15-17 4400 Steyr	Tel.: 07252 53654, Fax: DW -23 E-Mail: steyr@heindl-bandagist.at www.heindl-bandagist.at
BANDAGIST HEINDL GmbH	Rainerstraße 3 4600 Wels	Tel.: 07242 29576, Fax: DW -4 E-Mail: wels@heindl-bandagist.at www.heindl-bandagist.at
LAMBERT SANITÄTSHAUS GmbH	Alfred Kubin Straße 3 4780 Schärding/Inn	Tel.: 07712 4418, Fax: 07712 4689 E-Mail: schaerding@lambert.at www.lambert.at
BANDAGIST HEINDL GmbH	Bahnhofstraße 46 4810 Gmunden	Tel.: 07612 64650-0, Fax: DW -4 E-Mail: gmunden@heindl-bandagist.at www.heindl-bandagist.at
LAMBERT SANITÄTSHAUS GmbH	Hartwagnerstraße 11 4910 Ried/Innkreis	Tel.: 07752 87848, Fax: 07752 87519 E-Mail: ried@lambert.at www.lambert.at
SANITÄTSHAUS NEUMANN ZENTRALE	Schwanthalergasse 9 4910 Ried/Innkreis	Tel.: 07752 82691 E-Mail: office@neumann-reha.at www.reha-neumann.at
LAMBERT SANITÄTSHAUS GmbH	Stadtplatz 7 5230 Mattighofen	Tel.: 07742 27596, Fax: DW -32 E-Mail: mattighofen@lambert.at www.lambert.at
LAMBERT SANITÄTSHAUS GmbH	Stadtplatz 51 5280 Braunau	Tel.: 07722 68111, Fax: 07722 68140 E-Mail: braunau-stpl@lambert.at www.lambert.at
LAMBERT SANITÄTSHAUS GmbH	Talstraße 2 5280 Braunau	Tel.: 07722 87784, Fax: 07722 65887 E-Mail: braunau@lambert.at www.lambert.at
LAMBERT SANITÄTSHAUS GmbH	Herzog-Odilo-Straße 52 5310 Mondsee	Tel.: 06232 3345, Fax: DW -802 E-Mail: mondsee@lambert.at www.lambert.at
PUBLICARE GMBH	An der Trauner Kreuzung 1 4061 Pasching	Tel.: 07229 70560, Fax: DW -60 E-Mail: info@publicare.at www.publicare.at

CONFIDENCE BEgo™

JETZT
ENTDECKEN!

SO INDIVIDUELL
WIE DU,
SO INDIVIDUELL
WIE DEIN STOMA.



salts
HEALTHCARE

Vertrieb durch:
ALLOMED
Medizintechnik GmbH

SALZBURG

Reihung nach aufsteigender PLZ

LAMBERT SANITÄTSHAUS GmbH	Lindhofstraße 6 5020 Salzburg	Tel.: 0662 630444, Fax: DW -10 E-Mail: lindhofstrasse@lambert.at www.lambert.at
LAMBERT SANITÄTSHAUS GmbH ZENTRALE	Bergstraße 8 5020 Salzburg	Tel.: 0662 879688 Fax: 0662 874151 E-Mail: office@lambert.at www.lambert.at
LAMBERT SANITÄTSHAUS GmbH	Ignaz-Harrer-Straße 44b 5020 Salzburg	Tel.: 0662 425115, Fax: DW -21 E-Mail: ihs@lambert.at www.lambert.at
LAMBERT SANITÄTSHAUS GmbH TECHNIKZENTRUM	Ignaz-Rieder-Kai 21 5020 Salzburg	Tel.: 0662 622002 Fax: 0662 622003 E-Mail: irk@lambert.at www.lambert.at
LAMBERT SANITÄTSHAUS GmbH Orthopädische Schuhtechnik	Itzlinger Hauptstraße 18 5020 Salzburg	Tel.: 0662 450007, Fax: DW -24 E-Mail: einlagen-schuh@lambert.at www.lambert.at
LAMBERT SANITÄTSHAUS GmbH	Krimpling 2 5071 Wals	Tel.: 0662 850603 Fax: 0662 852209 E-Mail: wals@lambert.at www.lambert.at
LAMBERT SANITÄTSHAUS GmbH	Bahnhofstraße 4 5400 Hallein	Tel.: 06245 70399, Fax: DW -4 E-Mail: hallein-bhf@lambert.at www.lambert.at
LAMBERT SANITÄTSHAUS GmbH	Kornsteinplatz 3 5400 Hallein	Tel.: 06245 80081, Fax: DW -202 E-Mail: hallein@lambert.at www.lambert.at
LAMBERT SANITÄTSHAUS GmbH	Markt 253d 5441 Abtenau	Tel.: 06243 44074, Fax: DW -10 E-Mail: abtenau@lambert.at www.lambert.at
LAMBERT SANITÄTSHAUS GmbH	Schlossparkweg 2 5580 Tamsweg	Tel.: 06474 8419 Fax: 06474 8420 E-Mail: tamsweg@lambert.at www.lambert.at
LAMBERT SANITÄTSHAUS GmbH	Industriestraße 26 5600 St. Johann i. Pongau	Tel.: 06412 7691 Fax: 06412 7692 E-Mail: ortho-st-johann@lambert.at www.lambert.at
LAMBERT SANITÄTSHAUS GmbH	Almerstraße 10 5760 Saalfelden	Tel.: 06582 73715, Fax: DW -10 E-Mail: saalfelden@lambert.at www.lambert.at



Verordnungsschein
einfach online
hochladen

Stoma-Beratungsservice: Wir sorgen für ein sicheres Gefühl!



Auf Stomaversorgungen spezialisierte
diplomierte Gesundheits- und Kranken-
pflegerInnen und deren Team kümmern
sich ab dem Zeitpunkt der Operation
um Ihre persönlichen Anliegen.

**VEREINBAREN SIE EINE
STOMA-SPRECHSTUNDE!**

ORTOPRO+**BAN**

01/402 21 25-8200

<https://bestellung.ortoproban.at>
bestellung@ortoproban.at

15x
in Ihrer
Nähe

- Persönliche Beratung
- Patienten- und/oder Angehörigenschulung
- Hilfestellung bei Problemen
- Stomasprechstunde
- Kontrolle des Stomas
- Kostenlose Hausbesuche
- Kostenlose Lieferung durch eigene Fahrer
- Stomaprodukte aller Hersteller
- Kostenloses Zuschneiden der Versorgung
- Verrechnung mit allen Krankenkassen uvm.

Reihung nach aufsteigender PLZ

BANDAGIST HEIDL GmbH	Museumstraße 26 6020 Innsbruck	Tel: 0512 59634-0, Fax: DW -12 E-Mail: s.waziri@heindl-bandagist.at www.heindl-bandagist.at
BANDAGIST HEIDL GmbH	Unterer Stadtplatz 4 6060 Hall in Tirol	Tel: 05223 42650 E-Mail: hall@heindl-bandagist.at www.heindl-bandagist.at
BANDAGIST HEIDL GmbH	Salzburgerstr. 27 East Side 6300 Wörgl	Tel: 05332 72997 E-Mail: woergl@heindl-bandagist.at www.heindl-bandagist.at
MEDISAN LAMBERT SANITÄTSHAUS GmbH	Oberer Stadtplatz 15 6330 Kufstein	Tel: 05372 64252, Fax: DW -20 E-Mail: kufstein@lambert.at www.lambert.at
BANDAGIST HEIDL GmbH	Pfarrgasse 7 6460 Imst	Tel: 05412 64047 E-Mail: imst@heindl-bandagist.at www.heindl-bandagist.at
BANDAGIST HEIDL GmbH	Hauptplatz 4 6511 Zams	Tel: 05442 64232 E-Mail: zams@heindl-bandagist.at www.heindl-bandagist.at
BANDAGIST HEIDL GmbH	Bahnhofstraße 1 6600 Reutte	Tel: 05672 63336 E-Mail: reutte@heindl-bandagist.at www.heindl-bandagist.at

Reihung nach aufsteigender PLZ

BSTÄNDIG Paul Bständig GesmbH	Hauptstraße 11 7000 Eisenstadt	Tel.: 05 9978947, Fax: DW -10 E-Mail: 7000@bstaendig.at www.bstaendig.at
CURA-SAN BANDAGIST GMBH	PINKA CENTER Messelände 25 7400 Oberwart	Tel.: 03352 35101, Fax: 03352 35189 E-Mail: oberwart@cura-san.at www.cura-san.at
BANDAGIST EGGER HEIDL	Steinamangerer Str. 10 7400 Oberwart	Tel.: 03352 38079, Fax: DW -6 E-Mail: oberwart@egger-bandagist.at www.heindl-bandagist.at



Convatec bietet die einzigartige, zeitsparende Möglichkeit mit modellierbarer Technologie.

- Rollen und Modellieren ermöglicht eine lückenlose Abdichtung
- Der Rollkragen-Effekt schützt die stomaumgebende Haut sicher vor Leckagen
- Kein Ausschneiden mehr notwendig (keine Schablone und Schere)
- Zeiter sparnis beim Versorgungswechsel



BANDAGIST LEDERHAAS SANITÄTSHAUS	Jakoministraße 27 8010 Graz	Tel/Fax: 0316 837756 E-Mail: graz@lederhaas.at www.lederhaas.at
SANITÄTSHAUS ORTHO-AKTIV	Schlögelgasse 2a 8010 Graz	Tel.: 0316 830530, Fax: 0316 830576 E-Mail: schloegelgasse@ortho-aktiv.at www.ortho-aktiv.at
SANITÄTSHAUS ORTHO-AKTIV	Stiftungtalstraße 3-7 LKH-Eingangszentrum 8010 Graz	Tel.: 0316 326648, Fax: 0316 326854 E-Mail: lkh-graz@ortho-aktiv.at www.ortho-aktiv.at
BANDAGIST EGGER HEINDL	Dominikanergasse 1 8020 Graz	Tel.: 0316 717520-0 Fax: 0316 717634-20 graz-dominikanergasse@egger-bandagist.at www.heindl-bandagist.at
CURA-SAN BANDAGIST GMBH	Kärntner Straße 131 8053 Graz	Tel.: 0316 5997-0, Fax: DW -77 E-Mail: graz@cura-san.at www.cura-san.at
SANITÄTSHAUS ORTHO-AKTIV	Gradnerstraße 108 8055 Graz	Tel.: 0316 760025, Fax: DW -13 E-Mail: office@ortho-aktiv.at www.ortho-aktiv.at
SANITÄTSHAUS ORTHO-AKTIV	Hauptplatz 28 8130 Frohnleiten	Tel.: 03126 25501, Fax: 03126 25502 E-Mail: frohnleiten@ortho-aktiv.at www.ortho-aktiv.at
BANDAGIST LEDERHAAS SANITÄTSHAUS	Elingasse 6 8160 Weiz	Tel/Fax: 03172 41460 E-Mail: weiz@lederhaas.at www.lederhaas.at
SANITÄTSHAUS ORTHO-AKTIV	Klammstraße 73 8160 Weiz	Tel.: 03172 38513, Fax: 03172 38759 E-Mail: weiz@ortho-aktiv.at www.ortho-aktiv.at
CURA-SAN BANDAGIST GMBH	LIFE CENTER Schillerstraße 13 8200 Gleisdorf	Tel.: 03112 37097, Fax: 03112 37098 E-Mail: gleisdorf@cura-san.at www.cura-san.at
SANITÄTSHAUS ORTHO-AKTIV	R. Obendraufstr. 55/6 8230 Hartberg	Tel.: 03332 66424, Fax: 03332 66170 E-Mail: hartberg@ortho-aktiv.at www.ortho-aktiv.at
BANDAGIST LEDERHAAS SANITÄTSHAUS	Ressarvarstraße 42 8230 Hartberg	Tel/Fax: 03332 66555 E-Mail: hartberg@lederhaas.at www.lederhaas.at
SANITÄTSHAUS ORTHO-AKTIV	Hauptstraße 3 8280 Fürstenfeld	Tel.: 03382 55352, Fax: 03382 55372 E-Mail: fuerstenfeld@ortho-aktiv.at www.ortho-aktiv.at
BANDAGIST LEDERHAAS SANITÄTSHAUS	Santnergasse 10 8280 Fürstenfeld	Tel/Fax: 03382 55544 E-Mail: fuerstenfeld@lederhaas.at www.lederhaas.at



... auch mit dem Stoma!



Foto: shutterstock.com

Persönliche Beratung

Diskrete Verpackung

Lieferservice

INFO/BESTELL
HOTLINE
02572 / 2366

Onlinebestellungen unter: www.luksche.at/verordnung
Verrechnung mit allen Krankenkassen! www.luksche.at

STEIERMARK

Reihung nach aufsteigender PLZ

BANDAGIST LEDERHAAS SANITÄTSHAUS	Oedter Straße 3 8330 Feldbach	Tel.: 03152 2960, Fax: DW -4 E-Mail: office@lederhaas.at www.lederhaas.at
SANITÄTSHAUS ORTHO-AKTIV	Bismarckstraße 2 8330 Feldbach	Tel.: 03152 21300, Fax: 03152 21333 E-Mail: feldbach@ortho-aktiv.at www.ortho-aktiv.at
CURA-SAN BANDAGIST GMBH	St. Josef-Apotheke Hauptplatz 10 8350 Fehring	Tel.: 03155 2356-16 Fax: 03155 2356-13 www.curasan.at
BANDAGIST LEDERHAAS SANITÄTSHAUS	Hauptplatz 41 8570 Voitsberg	Tel/Fax: 03142 25422 E-Mail: voitsberg@lederhaas.at www.lederhaas.at
SANITÄTSHAUS ORTHO-AKTIV	Kärntnerstraße 23 8580 Köflach	Tel.: 03144 3113, Fax: 03144 72888 E-Mail: koeflach@ortho-aktiv.at www.ortho-aktiv.at
BANDAGIST EGGER HEINDL	Herzog-Ernst-G. 31 8600 Bruck an der Mur	Tel/Fax: 03862 59590 E-Mail: bruck@egger-bandagist.at www.heindl-bandagist.at
SANITÄTSHAUS ORTHO-AKTIV	Schmiedgasse 11 8605 Kapfenberg	Tel.: 03862 30800, Fax: DW -8606 E-Mail: kapfenberg@ortho-aktiv.at www.ortho-aktiv.at
BANDAGIST EGGER HEINDL	Wiener Straße 94 8680 Mürzzuschlag	Tel.: 03852 2482, Fax: 03852 6325 E-Mail: muerzzuschlag@egger-bandagist.at www.heindl-bandagist.at
CURA-SAN BANDAGIST GMBH	Hauptplatz 8 8700 Leoben	Tel.: 03842 43458, Fax: 03842 44237 E-Mail: leoben@curasan.at www.curasan.at
SANITÄTSHAUS ORTHO-AKTIV	Kärntner Str. 306, Top 2 8700 Leoben	Tel.: 03842 21655, Fax: 03842 21990 E-Mail: leoben@ortho-aktiv.at www.ortho-aktiv.at
BANDAGIST EGGER HEINDL	Frauengasse 13 8720 Knittelfeld	Tel.: 03512 44155 E-Mail: knittelfeld@egger-bandagist.at www.heindl-bandagist.at
SANITÄTSHAUS ORTHO-AKTIV	Grünhüblgasse 6a 8750 Judenburg	Tel.: 03572 42216, Fax: 03572 42232 E-Mail: judenburg@ortho-aktiv.at www.ortho-aktiv.at
SANITÄTSHAUS ORTHO-AKTIV	Keltensiedlung 108 8850 Murau	Tel.: 03532 40501, Fax: 03532 40502 E-Mail: murau@ortho-aktiv.at www.ortho-aktiv.at
SANITÄTSHAUS ORTHO-AKTIV	Rathausplatz 2 Ärztezentrum 8940 Liezen	Tel.: 03612 30116, Fax: 03612 30117 E-Mail: liezen@ortho-aktiv.at www.ortho-aktiv.at

NovaLife TRE™ Beutel



**Demnächst in
Schwarz verfügbar**

Lesen Sie vor der Verwendung die Gebrauchsanleitung mit Informationen zu Verwendungszweck, Kontraindikationen, Warnhinweisen, Vorsichtsmaßnahmen und Anleitungen. Das Dansac Logo und NovaLife TRE™ sind eingetragene Markenzeichen der Dansac A/S.
©2025 Dansac A/S



dansac O

KÄRNTEN*Reihung nach aufsteigender PLZ*

maierhofer campus SANITÄTSHAUS KLAGENFURT NORD & IWS (Inkontinenz-, Wund- und Stomaversorgung)	Feldkirchner Str. 136-138 9020 Klagenfurt	Tel.: 0463 419020 klagenfurtnord@maierhofer.co.at www.maierhofer.co.at
maierhofer SANITÄTSHAUS KLAGENFURT	Bahnhofstraße 4 9020 Klagenfurt	Tel.: 0463 514156 E-Mail: klagenfurt@maierhofer.co.at www.maierhofer.co.at
maierhofer SANITÄTSHAUS ST. VEIT/GLAN	Personalstraße 2 9300 St. Veit/Glan	Tel.: 04212 45888 E-Mail: stveit@maierhofer.co.at www.maierhofer.co.at
maierhofer SANITÄTSHAUS WOLFSBERG	Hermann-Fischer-Str. 3 9400 Wolfsberg	Tel.: 04352 4200 E-Mail: wolfsberg@maierhofer.co.at www.maierhofer.co.at
maierhofer SANITÄTSHAUS VILLACH	Nikolaigasse 37 9500 Villach	Tel.: 04242 26805 E-Mail: villach@maierhofer.co.at www.maierhofer.co.at
maierhofer SANITÄTSHAUS HERMAGOR	Bahnhofstraße 4 9620 Hermagor	Tel.: 04282 3434 E-Mail: hermagor@maierhofer.co.at www.maierhofer.co.at

OSTTIROL

BANDAGIST WALTER ORTNER SANITÄTSHAUS ORTNER	Albin-Egger-Straße 11 9900 Lienz	Tel.: 04852 62292 E-Mail: ortnerwalter@a1.net www.sanitaetshaus-ortner.at
--	-------------------------------------	---

**maierhofer****Starke Versorgung ganz nah:
Ihr Stoma-Partner Nr. 1
in Kärnten.**

Weil echte Nähe Vertrauen schafft:
maierhofer bietet Ihnen erstklassige
Stoma-Versorgung mit persönlicher Beratung
– in **sechs Sanitätshäusern** in Kärnten,
unterstützt von einem **spezialisierten Team**,
das Sie im Alltag begleitet.

**Wir sind für Sie da
– 6x in Kärnten.**

- Qualifizierte, diskrete Beratung & Betreuung in unseren 6 Filialen sowie durch Fachexperten zu Hause
- Schulung und Unterstützung bei der Produktanwendung
- Exakt angepasste Stomaversorgung nach Schablone
- Zustellung oder Abholung, je nach Ihrem Wunsch
- Abrechnung mit allen Krankenkassen

Bei Fragen für Sie da:

Elvira Habermann, DGKP
Kontinenz- und Stomaberaterin



FÖRDERMITGLIEDER



BSTÄNDIG COMPETENCE CENTER 2

Paul Bständig GesmbH
Jörgerstraße 13
1170 Wien
Tel.: 05 9978918
Fax: 05 9978918-300
E-Mail: stomaberatung@bstaendig.at
www.bstaendig.at



WUTSCHKA GES.M.B.H. SANITÄTSHAUS

Kremser Landstraße 21
3100 St. Pölten
Tel.: 02742 365656-0
E-Mail: office@wutschka.at
www.wutschka.at



Bandagist Walter Ortner
Sanitätshaus Ortner
Albin-Egger-Straße 11
9900 Lienz
Tel.: 04852 62292
E-Mail: ortnerwalter@a1.net
www.sanitaetshaus-ortner.at



CURA-SAN BANDAGIST GMBH

Kärntner Straße 131
8053 Graz
Tel.: 0316 5997-0
Fax: 0316 5997-77
E-Mail: graz@cura-san.at
www.cura-san.at



ORTOPROBAN - Leitner GmbH & Co KG
Kompetenzzentrum, Werkstätte & Verkauf
Paukerwerkstraße 1c, 1210 Wien

Tel.: 01 4022125-8200
Fax: 01 4022125-2099
E-Mail: bestellung@ortoproban.at
www.ortoproban.at



LAMBERT SANITÄTSHAUS
Bergstraße 8
5020 Salzburg

Tel.: 0662 879688
Fax: 0662 874151
E-Mail: office@lambert.at
www.lambert.at



SANITÄTSHAUS ORTHO-AKTIV

Gradnerstraße 108
8055 Graz
Tel.: 0316 760025
Fax: 0316 760025-13
E-Mail: office@ortho-aktiv.at
www.ortho-aktiv.at



HELNWEIN GES.M.B.H.

Sanitätshaus, Orthopädietechnik, Bandagist
Deutschgasse 11
2700 Wr. Neustadt
Tel.: 02622 2271031
E-Mail: office@helnwein.at
www.helnwein.at



maierhofer GmbH
Verwaltungszentrale
Eiskellerstraße 3-5
9020 Klagenfurt

Tel.: 0463 565960
E-Mail: info@maierhofer.co.at
www.maierhofer.co.at



PUBLICARE GMBH

An der Trauner Kreuzung 1
4061 Pasching
Tel.: 07229 70560
Fax: 07229 70560-60
E-Mail: info@publicare.at
www.publicare.at



BANDAGIST LEDERHAAS SANITÄTSHAUS

Oedter Straße 3
8330 Feldbach
Tel.: 03152 2960
Fax: 03152 2960-4
E-Mail: office@lederhaas.at
www.lederhaas.at



ORTHO INNOVATE e.U.

Kompetenzzentrum für Gesundheit & Bewegung
Orthopädietechnik und Sanitätshaus
Lerchenstraße 131- 5023 Salzburg
Tel.: 0660 1730171
E-Mail: office@orthoinnovate.at
www.orthoinnovate.at



BANDAGIST HEINDL GMBH

in Oberösterreich, Steiermark, Tirol,
Burgenland und Niederösterreich
Tel.: 0732 738316-0
E-Mail: office@heindl-bandagist.at
www.heindl-bandagist.at



MANANTIAL MASSAGE & KÖRPERARBEIT

Heilmassagepraxis
Ponauer Straße 1a, 9800 Spittal a.d. Drau
Tel.: 0660 1659191
E-Mail: kontakt@manantial.at
www.manantial.at

IHR PLATZ FÜR
MEHR SICHTBARKEIT!

Präsentieren Sie Ihr
Unternehmen genau **HIER**.

Erreichen Sie Ihre Zielgruppe –
einfach, effektiv und
aufmerksamkeitsstark.

NEU

SenSura® Mio Click

Der einfache Klick-Verschluss

Stomaberater:innen und Patient:innen sind sich einig -
SenSura® Mio Click mit der verbesserten Klick-Kopplung:

- ist einfacher anzuwenden^{1,2}
- benötigt weniger Druck beim Anbringen auf die Basisplatte^{3,4}
- wird bevorzugt^{5,6}

im Vergleich zu den zweiteiligen Kopplungssystemen
von Hollister und Dansac.

1. Hollister New Image, Simulated use, Coloplast Data-on-File (09/2023) n=30; 73% [95%CI: 54%-88%] 2. Dansac Nova, Simulated use, Coloplast Data-on-File (09/2023) n=30; 77% [95%CI: 58%-90%] 3. Hollister New Image, Usability evaluation, Coloplast Data-on-File (09/2023) n=30; 80% [95%CI: 61%-92%] 4. Dansac Nova, Simulated use, Coloplast Data-on-File (09/2023) n=30; 83% [95%CI: 65%-94%] 5. Hollister New Image, Simulated use, Coloplast Data-on-File (09/2023) n=30; 77% [95%CI: 58%-90%] 6. Dansac Nova, Simulated use, Coloplast Data-on-File (09/2023) n=30; 73% [95%CI: 54%-88%]

"SenSura® Mio Click ist mein bevorzugtes zweiteiliges Kopplungssystem. Es ist intuitiv und man benötigt keine bestimmte Technik um es anzubringen."

Nataly
Stomaberaterin



Jetzt Muster bestellen*:
de.coloplast.at/click-ilco



* Die Bemusterung erfolgt vorbehaltlich der Verfügbarkeit.

Coloplast and the Coloplast logo are trademarks of Coloplast A/S.
© 2025-04 Coloplast A/S. All rights reserved. PM-37739

SenSura® Mio

 Coloplast